

# Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt  WienErscheint jede Woche Samstag  
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,  
Einzelnummer S —.30Schriftleitung und Verwaltung: Wien,  
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-23-500,  
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

Nr. 16

Wien, 17. April 1937

45. Jahrgang

## Die Bedeutung Wiens für den Fremdenverkehr der Bundesländer.

Den vereinigten Bemühungen der amtlichen Werbestellen für den Fremdenverkehr ist es im Bunde mit zahlreichen Privatinteressenten in den letzten Jahren gelungen, den großen internationalen Fremdenstrom in bedeutendem Maße nach Österreich zu lenken. So erfreulich das Interesse des Auslandes an den Schönheiten unserer Heimat ist, so wenig darf die Tatsache nicht außer Betracht gelassen werden, daß im Fremdenverkehr der Bundesländer außerhalb Wiens der Zuzug aus dem Auslande nur rund ein Drittel ausmacht, während die übrigen zwei Drittel Österreicher und hievon wieder etwa die Hälfte Gäste aus Wien sind.

Die vom Bundesamt für Statistik veröffentlichten Ziffern für die Periode vom 1. November 1934 bis 31. Oktober 1935 geben ein anschauliches Bild, in welcher entscheidender Weise die Bewohner der Bundeshauptstadt Wien den Fremdenverkehr in den Bundesländern befruchten.

Die Gesamtzahl der Wiener, die in der genannten Periode die Bundesländer besuchten, betrug nach diesen amtlichen Ausweisen 1.200.853, dies ist 39,6% oder rund 40% des gesamten Fremdenverkehrs der Bundesländer. Diese Ziffer erhöht sich aber auf durchschnittlich 43% in der Hauptreisezeit des Jahres 1935, d. i. vom 1. Mai bis 31. Oktober, in welcher Periode in den Bundesländern 918.183 Fremde aus Wien gezählt wurden. Daß die nähergelegenen Bundesländer durch Wiener mehr besucht werden, ist begreiflich, doch hatten, wie aus der tieferstehenden Aufstellung hervorgeht, auch die westlichen Alpenländer im Sommerhalbjahr 1935 einen erheblichen Anteil ihres Fremdenverkehrs den Wienern zu verdanken.

Niederösterreich . . . . .	279.966, d. i. 68% des Gesamt Fremdenverkehrs
Oberösterreich . . . . .	131.299, „ „ 39% „ „
Salzburg . . . . .	104.168, „ „ 33% „ „
Steiermark . . . . .	191.929, „ „ 46% „ „
Kärnten . . . . .	91.312, „ „ 39% „ „
Tirol . . . . .	83.639, „ „ 30% „ „
Vorarlberg . . . . .	16.522, „ „ 20% „ „
Burgenland . . . . .	19.348, „ „ 51% „ „
	918.183, d. i. 43% im Durchschnitt.

Der wirtschaftliche Wert dieser Fremdenverkehrsbewegung darf jedoch nicht allein nach der Kopffzahl, sondern auch nach der Übernachtungsziffer beurteilt werden. Hier er-

gibt sich, daß die Zahl der Übernachtungen der Wiener in den Bundesländern in der genannten Zeit 9.072.400 erreichte, was nicht weniger als 49% oder rund der Hälfte der gesamten Übernachtungsziffer in den österreichischen Bundesländern entspricht. Die 1.169.362 Gäste, die aus den einzelnen Bundesländern in andere reisen, verbrachten dagegen nur 4.083.200 Nächte in ihren Aufenthaltsorten; dies sind nur 23% der Gesamtübernachtungsziffer. Im Durchschnitt stellt sich die Zahl der Übernachtungen der Fremden aus Wien auf  $7\frac{1}{2}$ , jene der Gäste aus den Bundesländern nur auf  $3\frac{1}{2}$  Nächte. Die Fremden aus Wien stellen daher auch den Großteil der zur Zerstreuung und Erholung aufs Land fahrenden Menschen dar, während die Fremden aus den Bundesländern mehr Zweckreisen unternehmen.

Während so Wien ein entscheidender Stützpunkt für das Gedeihen des gesamtösterreichischen Fremdenverkehrs ist, ja in einzelnen Bundesländern wie in Niederösterreich und Burgenland, wo die Wiener 68 bzw. 51% des Gesamt Fremdenverkehrs ausmachen, als der weithin beherrschende Faktor des Fremdenverkehrs angesprochen werden muß, erreichen umgekehrt die Besucher aus den Bundesländern in Wien leider keineswegs die Zahl, die im Interesse des Zusammengehörigkeitsgefühles zwischen Stadt und Land wünschenswert wäre. Dies zeigt in deutlicher Weise ein Vergleich der Reisebewegung mit der Bevölkerungsziffer der beiden Gebiete. Während nämlich die Gesamtzahl von 1.200.853 Bewohnern Wiens, die in der Berichtsperiode (1. November 1934 bis 31. Oktober 1935) in die Bundesländer reisten, nicht weniger als 63,5% der Gesamtbevölkerung der Bundeshauptstadt entspricht, stellen die bloß 123.016 Gäste aus den Bundesländern, die in derselben Zeit nach Wien kamen, nur rund 2,5% der Bevölkerungsziffer der Bundesländer dar. Dazu kommt noch, daß die Fremdenmeldungs ziffer der inländischen Gäste in Wien seit 1930 im Gegensatz zur Ausländerzahl dauernd rückläufig ist, so daß der Rückgang seit 1930, wo in den Wiener Hotels, Pensionen und Sanatorien 208.652 Österreicher gemeldet waren, bis zum Jahre 1936, das nur mehr 119.861 derartiger Meldungen aufweist, jährlich bereits 88.791 inländischer Gäste oder 52% beträgt.

Die zunehmende Belebung der Wirtschaft und die regen Bemühungen der zuständigen Wiener Stellen, die sich in der Ausgabe des Wiener Begünstigungsausweises und in nam-

haften Ermäßigungen für die Wiener Festwochen und andere Veranstaltungen äußern, lassen jedoch erwarten, daß in absehbarer Zeit der Fremdenzufluß aus den Bundesländern nach Wien wieder jene Rolle einnimmt, die der engen Verbundenheit unseres österreichischen Vaterlandes mit seiner Hauptstadt entspricht.

### Städtischer Haushaltausschuß.

Der Haushaltausschuß der Wiener Bürgerschaft hielt am 14. d. M. unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Richard Schmitz eine Sitzung ab, in der nach Beschlußfassung über den Neubau eines Straßenzuges von der Kesselgasse bis zur Margaretenstraße (Durchbruch der Spermigasse) mit einem Kostenerfordernis von 170.000 S, den Neubau eines Straßenzuges von der Edelsinnstraße bis Am Fasangarten im 12. Bezirk mit einem Kostenerfordernis von 45.000 S, den Neubau der Hantzenberggasse zwischen der Windtenstraße und der Raxstraße im 10. Bezirk mit einem Kostenerfordernis von 23.000 S wie den Neubau eines Straßenzuges auf den Gründen der Terra N. G. in Döbling mit einem Kostenerfordernis von 40.000 S und nach einem eingehenden Referat des Bürgermeisters sämtliche Tagesordnungsgegenstände für die bevorstehende Sitzung der Wiener Bürgerschaft vorbereitet wurden. Es sind dies die Erweiterung des Arbeitsbeschaffungsprogrammes, die Verwendung des Anteiles der Stadt Wien an dem Erlös der Österreichischen Investitionsanleihe 1937, die Beteiligung der Stadt Wien an der Förderung der Errichtung von Kleinwohnhäusern, das Wohnbauprogramm der Stadt Wien 1937 sowie zwei Stadtgesetz-Vorlagen, die die Abänderung des Wiener Straßenpolizeigesetzes 1935 und die Steuerbefreiung von Kleinwohnhäusern betreffen.

### Stellenausschreibung.

Im Krankenhaus Lainz ist an der gynäkologischen Abteilung die Stelle eines **Abteilungs Vorstandes** mit den Anfangsbezügen nach Gruppe Ia, Bezugsklasse 4, Stufe 1, des Gehaltschemas für die Verwaltungsangestellten der Stadt Wien zu besetzen.

Voraussetzungen der Anstellung sind: Österreichische Bundesbürgerschaft, Alter unter 40 Jahren, Doktorat der gesamten Heilkunde und eine mindestens zweijährige Praxis als Spitalsarzt nach Erlangung des Doktorgrades und mehrjährige fachärztliche Ausbildung.

Die Dienstverpflichtung beträgt 40 Stunden in der Woche, die Ausübung der ärztlichen Privatpraxis ist gestattet. Nach dreijähriger zufriedenstellender Dienstleistung wird die Anstellung definitiv.

Gesuche um diese Stelle sind mit der Geschäftszahl M. D. P. 1638/37 zu versehen und mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel von 1 Schilling, die Beilagen, sofern sie nicht schon gestempelt sind, mit einem solchen von 20 Groschen zu versehen.

Die Gesuche sind bis spätestens 30. April 1937 bei der Magistratsdirektion-Personalgruppe, Wien, 1., Neues Rathaus, einzubringen. Bereits im Dienste der Stadt Wien stehende Bewerber haben die Gesuche im Dienstweg vorzulegen. Diesen Bewerbern bleibt eine bereits erworbene definitive Anstellung sowie der allfällige höhere Rang gewahrt.

### Zweijährige Bildungsanstalt für Hauswirtschaftslehrerinnen an der Zentralschule für hauswirtschaftliche Frauenberufe in Wien, 1., Kurrentgasse 5.

Wiedereröffnung eines 1. Jahrganges im Schuljahr 1937/38.

Am 16. September 1937 beginnt ein 1. Jahrgang. Dauer der Ausbildung zwei Schuljahre. Dauer des Schuljahres zehn Monate.

Die Bewerberinnen um die Aufnahme in die Bildungsanstalt haben sich einer **Aufnahmsprüfung** zu unterziehen. Die mit den erforderlichen Nachweisen belegten, stempelfreien Gesuche um Zulassung zur Aufnahmsprüfung sind bis spätestens 31. Mai 1937 bei der Direktion einzureichen.

Die Bildungsanstalt für Hauswirtschaftslehrerinnen vermittelt die zur Erlangung der Lehrbefähigung für hauswirtschaftliche Lehrfächer (Ernährungslehre, Gesundheitslehre, Hauswirtschaftslehre, hauswirtschaftliche Übungen und Kochen) erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Der Lehrplan der Bildungsanstalt umfaßt folgende Unterrichtsgegenstände: Deutsche Sprache, Fachrechnen und Kalkulation, Buchführung, Geschäftsaufsätze und Gewerbevorschriften, Bürgerkunde, Volkswirtschaftslehre, Pädagogik, Nahrungs- und Genussmittelkunde, Gesundheitslehre, Schulbetriebslehre, Haushalts- und Servierkunde, hauswirtschaftliche Übungen, Kochen, Übungsunterricht und Singen.

Nach erfolgreicher Ablegung der Reifeprüfung am Schlusse des 2. Jahrganges erhalten die Schülerinnen Reifezeugnisse. Diese berechtigen sie zur Ausübung des Lehramtes an höheren Lehranstalten für wirtschaftliche Frauenberufe und an Haushaltungsschulen als „Assistentinnen“. Nach mindestens zweijähriger zufriedenstellender Verwendung an einer öffentlichen oder mit dem Rechte einer öffentlichen Lehranstalt oder mit dem Öffentlichkeitsrechte ausgestatteten derartigen hauswirtschaftlichen Frauenberufsschule erhalten die Assistentinnen auf ihr Ansuchen vom Bundesministerium für Handel und Verkehr das **Lehrbefähigungszeugnis**.

Alle näheren Auskünfte erteilt die Direktion der Zentralschule für hauswirtschaftliche Frauenberufe in Wien, 1., Kurrentgasse 5, Fernruf U 25-2-91.

### Eintragung in das Patentanwaltsregister.

Der auf Grund des § 43, Patentgesetz, am 31. März 1937 unter Zl. 1205/Präf.—37, zum Patentanwalt mit dem Standort in Wien bestellte Ing. Fritz Bodenstein, 4., Starhembergsgasse 7, wurde nach seiner am 3. April 1937 gemäß § 8 der Verordnung N.-G.-Bl. Nr. 161/98 in der Fassung des Artikels I der Verordnung B.-G.-Bl. Nr. 327/25 erfolgten Angelobung in das Patentanwaltsregister eingetragen.

6. April 1937.

Osterreichisches Patentamt.  
Der Präsident:  
Bergmann e. h.

### Landes-sanitätsrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

Protokoll über die Sitzung am 1. April 1937. Vorsitz: Landes-sanitätsrat Dr. Durig. Anwesend: Die Landes-sanitätsräte Doktor Baumgarten, Dr. Cestka, Dr. Januschke, Dr. Mauczka, Dr. Schmidt, der Landes-sanitätsreferent Oberstabsphysikus Doktor Gegenbauer, als Vertreter der Wiener Ärztekammer Dr. Duffit. Schriftführer: Oberbezirksarzt Dr. Krämer.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25. Februar 1937 wird beglaubigt.

Landes-sanitätsrat Dr. Neumann erstattet ein ergänzendes Referat hinsichtlich der Bezeichnung der im Krankenhaus der Wiener Buchlaufmannschaft, 19., Peter-Jordan-Straße 82, zu errichtenden dermatologischen Abteilung und allergischen Untersuchungsstation (wird in Abwesenheit des Referenten verlesen).

Landes-sanitätsrat Dr. Cestka referiert über die Bewerbungen um die Stelle des leitenden Primararztes im Leopoldstädter Kinderhospital in Wien.

Die erstatteten Referate wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.

### Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Verbiefstüpfungskosten in der M.-Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

M.-Abt. 23/168/37.

### Rundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Braungasse — Umlaufgasse — Rosenaderstraße — Karl Metzl-Gasse — Gregor Mendel-Platz — Einslegasse — Winterbur-

gergasse — Brentano-Platz — Noterdstraße — Weiskerngasse — Wilhelmminenstraße — Kollburggasse — Erdbrunnegasse — Starzenburggasse — Gallitzingstraße — Traunergasse — Starchantgasse — Glaubergplatz — Weg 6 — Weg 3 — Weg 7 — Weg 10 — Weg 1 — Wilhelmminenstraße — verlängerten Baummeistergasse — Heiderichstraße — entlang der Wald- und Wiesengürtelgrenze und der Oberwiedenstraße im 16. und 17. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 20. April 1937 bis zum 3. Mai 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.-Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auslagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

**Rundmachungen.**

M.-Abt. 23/1465/36, Plan Nr. 1002.

Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Nechten Wienzeile, Kettenbrückengasse, Schönbrunner Straße und Pilgramgasse im 5. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. März 1937.)

M.-Abt. 23/2733/36, Plan Nr. 1066.

Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet an der Gehendörfer Straße und der Feldkellergasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. März 1937.)

M.-Abt. 23/77/37, Plan Nr. 1114.

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet an der Ecke der Kaiser-Ebersdorfer Straße und der Simmeringer Hauptstraße im 11. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 13. März 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

**Bewerbeanmeldungen.**

2. April 1937.

Theodor Seidler, Großhandel mit Schuhpflegegeräten und Schuhzugehör, 4., Favoritenstraße 72. — Austro-Insulin-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate im großen, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 4., Gubhausstraße 6. — Paul Vorsteher jun., Handel im großen mit Trinksalzen und sonstigen Kurzwaren für Gastgewerbe und Haushalt, 4., Poposgasse 5. — Oskar Thon, Bücher- und Bilanzrevision, 4., Starckenberggasse 32. — Aloisia Teller, Damenfilzhutmacher- und Strohhutergewerbe, 4., Wiedner Hauptstraße 39. — Emil Krivaczek, Altwarenhandel (§ 15, P. 12 Gew.-Ordg.), 5., Kliebergasse 15. — Ernst Bernard, Handelsagentur, 9., Beethovengasse 4. — Leopoldine Bretschneider, Handel mit neuen Haus- und Küchengeräten aus Holz, Binderwaren und Holzwaren (mit Ausnahme von Tischler- und Bastlerbedarf) sowie mit neuen Möbeln und Geschäftseinrichtungen (zum bisherigen Altwarenhandel), 9., Berggasse 34, Zellen 161, 170, 178, 179, 186, 187 u. 195. — Hedwig Prida, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9., Georg Sigl-Gasse 4. — Elsa Halbritter, Wäsche-warenerzeugung, 9., Kinderspitalgasse 10. — Offene Handelsgesellschaft „S. Mayer & Co.“, Erzeugung von Gummiwaren aus Latex, 9., Kolingasse 11. — Benzion Sonnenschein, Handel mit Parfümeriewaren, Toilette- und Haushaltungsartikeln mit Ausschluß der in der M.-B. vom 26. 10. 1934—V.-G.-Bl. II/326, angeführten Waren, 9., Riechtensteinststraße 2. — Franz Macel, Schlossergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung und Reparatur von Metallmöbeln, 9., Meynertgasse 6. — Leopold Weiß, Exportgroßhandel mit Rauchrequisiten, Papier-, Galanterie- und Bijouteriewaren, 9., Porzellangasse 22. — Sami Berthold Augapfel, Juwelier, Gold- und Silberschmiedgewerbe, 9., Kofauer Lände 29. — Karoline Schwab, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, 9., Kofauer Lände 45. — Karoline Schwab, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Übernahmestelle, 9., Kofauer Lände 45. — Rudolf Vetter, Handelsagentur, 9., Severingasse 6. — Calle Tenenbaum, Handelsagentur, 9., Spittelauerplatz 5a. — Max Feigl, Handelsagentur, 9., Widerhofergasse 7. — Ing. Johann Geßmann, Chemisch-

putzergewerbe, beschränkt auf den Betrieb einer Übernahmestelle, 10., Davidgasse 37. — Watte-, Battelin- und Verbandstoffe-Fabrik Gesellschaft m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Watte, Battelin, Deckenwolle, Futterstoffen aller Art und Flechtwaren aus Textilmaterial, roh, gefärbt, imprägniert, 10., Randhartingergasse 5. — Josef Wacel, Tischlergewerbe, 12., Draschegasse 7. — Demeter Erlenswein, Handel im großen mit Bestandteilen für Fahr- und Motorräder, 12., Steinbauergasse 15. — Abelheid Marie Bartusch, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren sowie mit Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabaktrafik, 12., Wolfganggasse 39. — Maria Szabary, Wildbret- und Geflügelhandel, 13., Diezinger Hauptstraße 69. — Rudolf Pollat, Handel mit Schuhwaren, deren Zubehör sowie mit Strümpfen und Socken, 17., Hernalser Hauptstraße 79. — Anna Bogad, Handel mit Holz und Kohlen, 17., Leopold Emsl-Gasse 10. — Moses Pollat, Handel mit Parfümeriewaren und Toiletteartikeln im großen, 19., Plotowgasse 12. — Marie Benowitz, Wäscherollerergewerbe, 20., Dammstraße 8. — Marie Benowitz, Wäscher- und Wäschebüglergewerbe, 20., Dammstraße 8. — Alois Dusek, Handelsagentengewerbe, 20., Spaungasse 21.

3. April 1937.

Gabriel Samek, Handelsagentur, 2., Praterstraße 48. — Johann Josef Fahnler, Konzession gemäß § 15, P. 6, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Baumestergewerbes, 3., Landstraße Hauptstraße 33. — Marie Mittermayer, Bücherrevision, Buchsachverständigen-gewerbe, Finanz- und Wirtschaftsberatung, 4., Argentinierstraße 54. — Johann Veran, Tischlergewerbe, 5., Johanngasse 5. — Eugen Freund, Großhandel mit Walnüssen und Walnußkernen, 5., Krongasse 3. — Josef Kanoušek, Erzeugung von chemisch-technischen Produkten, insbes. von Farben und Lacken auf kaltem Wege, mit Ausschluß der unter § 1a, Pkt. 9 der Gew.-Ordg. angeführten Produkte, 5., Margaretenstraße 56. — Josef Singer, Konzession gemäß § 15, P. 1, Gew.-Ordg. (im Zusammenhalt mit der Vdg. V.-G.-Bl. Nr. 222/1921), zur gewerbsmäßigen Herstellung und Vervielfältigung von Schriftstücken kommerziellen und literarischen Inhalts, mit Ausschluß von Schriften politischen Inhalts, mit Schreibmaschine und anderen Vervielfältigungsapparaten mit Ausschluß der Verwendung von Druck- und lithographischen Pressen, 6., Theobaldgasse 9. — Johann Haider, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Herrenkleider, 7., Gutenberggasse 25. — Franz Johann Heil, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Herrenkleider, 7., Randlgasse 6a. — Olga Kollmann, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, sofern deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, jedoch einschließlich Reis, Süßfrüchten und Konserven aller Art, 7., Lechenfelder Straße Nr. 95. — Josef Gensler, Vermittlung von Waren- und Leistungstauschgeschäften, 7., Neubaugasse 56. — Alfred Mazal, Film-Verleih, 7., Neubaugasse 64. — Rosa Friedmann, Handel mit Zunderbäderwaren, Schokoladen, Kanditen, Dinstobst, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 7., Neubaugasse 65. — Michael Raibbaum, Kurzfilmherstellung, 7., Neustiftgasse 107. — Dr. Karl Horina, Erzeugung von Zahnersatzteilen, 7., Neustiftgasse 117. — Louis Noehler Gesellschaft m. b. H., fabrikmäßiger Betrieb einer Edelmetall-, Scheide- und Legieranstalt, Geträgmühle, Platinschmelze, Walz-, Draht- und Preßwerke und Herstellung aller in den Beschäftigungskreis einer Edelmetall- und Legieranstalt (als chemisch-metallurgischen Betriebes) fallenden Erzeugnisse, wie Lote, Lötlmittel, zahntechnische Amalgame, Zahn-Zemente und Silbsfabrikate, Edelmetallsalze, keramische Farben, Tonwaren, und zwar: Muffel-, Ziegel- und Härteofen und der zu diesen Erzeugnissen nötigen Hilfsstoffe und Apparaturen, 7., Neustiftgasse 117—119. — Rudolf Krajnc, Konzession gemäß § 15, Pkt. 1, Gew.-Ordg., zum Betriebe des Buchdrucker-gewerbes, 7., Neustiftgasse 121. — August Alexander, Handelsagentur, 7., Seidengasse 31. — Heinrich Smoboda, Handelsagentur, 7., Seidengasse 34. — Egon Alois Gassinger, Alleinhaber der Fa.: „E. Gassinger“, Handelsagentur, 7., Zieglergasse 32. — Anna Frießel, Polieren von Metallen mit Polierstuhl und Blutstein, 7., Zieglergasse 50. — Auguste Colignon, Handel mit Lebensmitteln, Kaffeeersatzmitteln, Süßfrüchten, Reis, Fisch-, Fleisch- und Wurstkonserven, Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches, sofern letztere nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 7., Zieglergasse 96. — Thaddäus Stasny, Werbeberatung, Anfertigung von Plakats, Inseraten und Textentwürfen sowie Planung und Durchführung von Reisen und Texten aller Art, Schaufensterdekoration und Anzeigenvermittlung, mit Ausschluß jeder in ein konzessioniertes oder handwerksmäßiges Gewerbe fallenden Tätigkeit, 10., Katharinen-gasse 9. — Offene Handelsgesellschaft „Nährkraft“ Vertriebs-gesellschaft, Mehl & Pelikan, Handel mit landwirtschaftlichen Tier-zuchtbedarfsartikeln und Kraftfuttermitteln, 11., Dorfgasse 40. — Anton Reher, Buchhandelsgewerbe ohne Antiquariat und unter Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 12., Spittelbreitengasse 42. — August Bolt, Handel mit Haus- und Küchengeräten aus Holz, mit Aus-

schluß von Möbeln, 14., Geibelgasse 2. — Walter Niedl, Handel mit Fahr- und Motorrädern, deren Bestandteilen und Zubehör, 14., Goldschlagstraße 77. — Josef Haidinger, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses, 14., Seitzergasse 38. — Rudolf Brandstetter, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14., Sturzgasse 51. — Josef Granirer, Handel mit Wolle, Garnen, Strick- und Wirkwaren nebst Schneiderzugehör (mit Ausschluß der Meterware), 14., Wurmsergasse 25. — Maria Magdalena Valicel, Chemischputzergewerbe mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Ufernabnahmestelle, 15., Löhrergasse 4. — Amalia Decarli, Handel mit Wasch- und Haushaltsartikeln, Parfümeriewaren, Photoapparaten und Photobedarfsgegenständen mit Ausschluß jener, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 15., Mariabilfer Gürtel 29. — Elise Kreisberger, Brantweinshankkonzession, 15., Mariabilfer Straße 147. — Leopoldine Volkman, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934 B.-G.-Bl. II/326/34 angeführten Waren, 18., Martinstraße 45. — Ing. Walter Lichtenstein, Zusammenstellung von Radioapparaten aus fertig gekauften Bestandteilen und Reparatur von Radioapparaten, insoweit die Reparatur im Austausch fertig gekaufter Bestandteile besteht und nicht in den Umfang eines handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fällt, 18., Währinger Straße 106. — Christine Schlagsbier, Handel mit Lebensmitteln, Konsum-, Kolonial-, Spezerei- und Materialwaren, gebrannten geistigen Getränken sowie mit Flaschenbier, 19., Heiligenstädter Straße 89. — Ferdinand Schweizer, Fleischselchergewerbe, 19., Panzergasse 16. — Andreas Nillas, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Ausschluß der lt. Vdg. vom 26. 10. 1934 an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 19., Schegargasse 8. — Karl Lutz, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, 21., Siegesplatz 14.

#### 5. April 1937.

Hendel Stöger, Handel mit Sperrholz- und Paneelplatten, 1., Hoher Markt 9. — Erich Kolb, Handel mit Büro- und Schreibmaschinen, 1., Rohlmart 8. — Richard Bauer, Handel mit Textilwaren, 1., Rohlmart 8-10. — Friedrich Franz Niede gen. Sohn, Anstreichergerber, 1., Landstrongasse 8. — Johann Hierz, Handel mit Koffern, Taschen und Lederwaren, 1., Rabensteig 5. — Philipp Haas & Söhne Verkaufs-V. G., Tapezierergewerbe, 1., Stock im Eisen-Platz 6. — Adolf Brehovsky, Handel mit Briefmarken zu Sammelzwecken sowie mit philatelistischen Bedarfsartikeln, 1., Tuchlauben 6. — Alois Strömmer, Mechanikergewerbe, 1., Werdertorgasse 12. — Offene Handelsgesellschaft „F. Hinko“, Handelsagentur, 1., Wollzeile 12. — Offene Handelsgesellschaft „F. Hinko“, Gemischtwarenhandel im großen, 1., Wollzeile 12. — Bernhard Drechsler, Alleininhaber der Fa.: „Hardegen & Drechsler“, Handelsagentur mit Ausschluß der Vermittlung von Handelsgeschäften in Lebens- und Futtermitteln, 1., Zelinkagasse 9. — Bernhard Drechsler, Alleininhaber der Fa.: „Hardegen & Drechsler“, kommissionärer Handel mit Weinwaren, 1., Zelinkagasse 9. — Georg Mayer, Handelsagentur, 4., Freundgasse 9. — Leo Wieselthier, Handelsagentur, 4., Turmburggasse 1. — Jda Stanek, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 8., Lange-gasse 14. — Hildegard Kröner, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, Flaschenbier, Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches einschließlich Petroleum und Spiritus, soweit es nicht an eine Konzession gebunden ist, 10., Varenburger Straße 42. — Regine Tinter, Handel mit Obst und Agrumen, 10., Viktor Adler-Markt, Stand 37. — Franz Mann jun., Bädergerber, 12., Helden-dorfer Straße 36. — Karl Grubwieser, Gemischtwarenhandel, 15., Mariabilfer Straße 137. — Josef Wiesinger, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Gastwirtschaft, 17., Haslingergasse Nr. 23. — Anton Zanner, Handel mit Papier-Kurzwaren und Rauchrequisiten in Verbindung mit der Tabaktrafik, 17., Röntzengasse Nr. 39. — Rosa Heysl, Gemischtwarenhandel, 21., Anton Dengler-Gasse 16.

#### 6. April 1937.

Johann Winter, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 75, 1., Am Hof 6. — Chaim Elias Leicher, Großhandel mit Lebensmitteln, 2., Mayergasse 7. — Jaroslav Stala, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 2., Kleine Pfarrgasse 15. — Gottfried Hofer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 711, 6., Brüdengasse. — Marie Siegl, Wäscher- und Wäschebleichergewerbe, beschränkt auf die Übernahme, 7., Schottenfeldgasse 97. — Ferdinand Sichel, Gesellschaft m. b. S., Handel mit Klebmitteln aller Art, 9., Dollfußplatz 12. — Paul Bronold, Woh-

mungs- und Geschäftsvermittlung, 10., Fernerstorfergasse 17. — Johann Conrad, Gebäudereinigung, 11., Döblerhofstraße 10, Kontumaz-anlage. — Frima Enzinger, Gebäudereinigungsgewerbe, 11., Döblerhof-straße 10, Kontumazanlage. — Ernst Kolibal, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Herrenkleidern, 20., Engerthstraße Nr. 51. — Josef Herz, Alleininhaber der Fa.: „Josef Herz“, Handelsagentur, 20., Dipelgasse 11-13. — Maria Leithner, Handel mit Lebensmitteln mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 21., Andreas Hofer-Straße 7. — Marie Dobrowoln, Gemischtwarenhandel, 21., Genöckplatz 3. — Karl Duten, Erzeugung von Radioapparaten, beschränkt auf die Verwendung fertig bezogener Bestandteile sowie Betrieb einer Labstation, 21., Prager Straße 8. — Hermann Janak, Scharfschleifergewerbe, 21., Schlingenhof, Lokal XXXI.

#### 7. April 1937.

Jakob Seidl, richtig Seidl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2182, 1., Neuer Markt. — Jakob Seidl, richtig Seidl, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2552, 1., Schwarzenbergplatz 17/19. — Anton Feldmar, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Lizenz Nr. 2210, 4., Paulanergasse. — Friedrich Zernowicz, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 5., Brandmayergasse 24. — Anna Bawrik, Handel mit Zucker- und Zuckerbäckerwaren, Fruchtsäften, Marmeladen, Fruchtweiz, 5., Reiprechtsdorfer Straße 10. — Wilhelm Pleß, Sutmachergerber, 6., Mariabilfer Straße 1. — Helene Perko, Borduren, Sticken (mit Ausschluß der handwerksmäßigen Gold-, Silber- und Perlenstickerei) und Ausfertigung von Handarbeiten aus textilem Material, 6., Stumpergasse 58. — Anna Uher, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung und Reparatur von Damenkleidern, 7., Halbgasse 16. — Theresia Lorenz, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Materialwaren und Haushaltsartikeln, 7., Verchenfelder Straße 33. — Alois Schreier, Textilmalergewerbe, 14., Diefenbachgasse 36. — Josefina Gattinger, Marktwirtschaftenhandel, 14., Grimminggasse, Schwendnermarkt, Stand 205. — Hermine Bauer, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Volkskaffee-schänke, 15., Mariabilfer Straße 131. — Johann Langer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1466, 15., Westbahnhof. — Margarete Käßler, Handel mit Wolle, Strick- und Wirkwaren, 17., Jägerstraße 35. — Karl Josef Horke, Handelsagentur, 17., Tau-berggasse 54. — Anna Banek, Kleidermachergerber, 21., Florids-dorfer Hauptstraße 20. — Barbara Fidler, Pferdefleischverschleiß, 21., Kaiserwiesenstraße 387.

#### 8. April 1937.

Arthur Goldschmied, Alleininhaber der Fa.: „Goldschmied & Zerner“, Handelsagentur, 2., Ferdinandsstraße 11. — Hermine Fries, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. B.-G.-Bl. II Nr. 326/1934, aufgezählten Artikel, 2., Rumbgasse 2. — Eugen Marfus Hofmann, Alleininhaber der Fa.: „Herm. Hofmann“, Handel mit Fahrrädern, deren Bestandteilen und Zubehör, 2., Praterstraße Nr. 63. — Karl Haberfellner, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches, soweit der Handel mit letzteren nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 6., Hofmühlgasse 2. — Johann Böschl, Detailhandel mit Eiern, Butter, Speiseölen aller Art, Margarine und Pflanzenfett sowie Fischkonserven, 6., Magdalenenstraße 4. — Rudolf Bojanovsk, Gemischtwarenhandel, 8., Verchenfelder Straße 66-68. — Offene Handelsgesellschaft „Josias Eizler & Söhne“, 10., Gudrun-straße 189. — Josefa Waldrach, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 1 a, lit. a, Gew.-Ordg., und Vdg. B.-G.-Bl. Nr. 326/34, angeführten Waren und solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, jedoch mit Einschluß von Feigentaffee und Kaffee-ersatzmitteln, 12., Wienerberg Straße 10 (Eingang Kastanien-Allee 4). — Pauline Urban, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 12., Wilhelmstraße 50. — Jdes Schiller, Buchhandel, beschränkt auf den ausschließlichen Verkauf von Schul- und Gebetbüchern, Kalendern und Heiligenbildern, 14., Mariabilfer Straße 187. — Heinrich Keil, Wäscheherstellung, beschränkt auf Herren- und Knabenwäsche-Erzeugung im groß, 14., Sechshäuser Gürtel 11. — Sidonie Erdheim, Verschleiß von Kreditoreiwaren und Fruchtsäften, 17., Geblergasse 82. — Theresia Demel, Borduren, Sticken aller Art, kunstgewerbliche Handarbeiten aus textilem Material, Plissieren und Knopfpresen mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, 17., Gschwandnergasse 14. — Karl Größter, Handel mit Fahr- und Motorrädern, Scheren und deren Bestandteilen, 17., Jägerstraße 31. — Franz Meduna, Schuhmachergerber, 18., Genzgasse 40. — Armand Leopold Losert, Schuhmachergerber, 18., Karl Beck-Gasse 15.

### Arbeitsvergebungen.

Die Anbotsbehelfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Die **M.-Abt. 25**, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, vergibt:

1.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 22.000,—  
beim Straßenbau, 13., Donhardigasse, vom Achtundvierziger-Platz (Kißgasse) bis zum Flößersteig.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 21. April 1937, um 11 Uhr, in der M.-Abt. 25.

2.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 11.000,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 700,—  
Hartgußasphalt im Betrage von „ 25.800,—  
beim Straßenbau, 13., Marxingstraße, von Diebing Am Platz bis zur Trauttmansdorffgasse.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 21. April 1937, um 11 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

3.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 9.200,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 4.300,—  
Kaltasphaltfugenvergußarbeiten im Betrage von . . . . . „ 24.000,—  
beim Straßenbau, 10., Grasbergergasse, von der Lienthalgasse bis zur Hofmannsthalgasse.

Anbotsverhandlung am Mittwoch, den 21. April 1937, um 12 Uhr, in der M.-Abt. 25.

4.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 17.900,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 5.900,—  
Bitumen- oder Pechmörtelvergußarbeiten im Betrage von . . . . . „ 8.500,—

beim Straßenbau, 3., Beatrixgasse, von der Landstraße Hauptstraße bis zur Ungargasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 11 Uhr in der M.-Abt. 25.

5.

Hartgußasphaltarbeiten im Betrage von . . . . . S 15.800,—  
beim Straßenbau, 4., Margaretenstraße, von der Schleifmühlgasse bis zur Schifanenberggasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 11 Uhr 30 in der M.-Abt. 25.

6.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 11.700,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 1.600,—  
beim Straßenbau, 17., Klampfelberggasse, von der Kornstraße bis zum Grünbecksteig.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 12 Uhr, in der M.-Abt. 25.

7.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 19.200,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 2.100,—  
beim Straßenbau, 17., Klampfelberggasse, vom Himmelmutterweg bis zur Kornstraße.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 12 Uhr 30, in der M.-Abt. 25.

8.

Erd- und Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . . S 10.300,—  
Fuhrwerksleistungen im Betrage von „ 200,—  
beim Straßenbau, 13., Minorngasse, von der Lorenz Weißgasse bis D.-Nr. 61.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 13 Uhr, in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25, im selbständigen Wirkungsbereich.

Weiters vergibt die **M.-Abt. 25**, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochparterre:

Erd- und Baumeisterarbeiten und Fuhrwerksleistungen beim Umbau der Stiegenanlage, 1., Am Gestade.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 27. April 1937, um 10 Uhr, für Erd- und Baumeisterarbeiten, und um 12 Uhr für Fuhrwerksleistungen, in der M.-Abt. 25.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der M.-Abt. 25 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Bei der Anbotstellung sind ausschließlich die amtlich aufgelegten Anbotsbehelfe zu benutzen. Diese können gegen Erlag von 60 Groschen (für die Baumeisterarbeiten) bzw. 30 Groschen (für die Fuhrwerksleistungen) beim Drucksortenverlag der städt. Hauptkasse, 1., Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, bezogen werden.

**WAGNER**  
I. HOHER MARKT 3  
**LINOLEUM TEPPICHE**

**E. Hübner**  
Wien, XI., Leberstraße 82  
Fernruf U 19-2-36  
prima holzgebrannter  
**Stück- und Löschkalk**

Die Angebote sind unter Benützung des Angebotsformulars und unter Anschluß des entsprechend ausgefertigten und unterfertigten Kostenanschlages geschlossen mit der Anschrift:

„Anbot der Firma . . . . .  
über die Erd- und Baumeisterarbeiten  
(bzw. über die Fuhrwerksleistungen)

für den Umbau der Stiegenanlage 1., Am Gestade“  
am 27. April 1937 bis längstens 9 Uhr für die Erd- und Baumeisterarbeiten und bis längstens 11 Uhr für die Fuhrwerksleistungen in der Kanzlei der M.-Abt. 25 einzubringen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 28, 7., Hermannsgasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt nachfolgende

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932) und Pflasterungsarbeiten (Tarifpreise 1930 bzw. 1931):

1.

Für den Bau eines Hauptunratskanales in der Hasenleitengasse, von der Simmeringer Hauptstraße gegen die Aspangbahn, im 11. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . S 118.410,—

2.

Für den Umbau des Hauptunratskanales in der Felberstraße, von der Linzer Straße bis zur Fenzlgasse, im 14. Bez.:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . S 55.100,—

Pflasterungsarbeiten im Betrage von . . . . „ 1.215,—

3.

Für den Bau von Hauptunratskanälen aus Steinzeugrohren von 300 und 250 mm lichter Weite in der Bierhäuslberggasse, vom Friedhofsvorplatz bis zum Kometenweg bzw. von der 1. gegen die 2. Kehre, im 13. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . S 31.760,—

4.

Für den Bau eines Hauptunratskanales aus Steinzeugrohren von 250 mm lichter Weite in der Raasgrabengasse, von D.-Nr. 18 bis Leopold Steiner-Gasse, im 19. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von . . . . S 4.364,—

Anbotsverhandlungen:

ad 1. Freitag, den 23. April 1937, um 11 Uhr;

ad 2. Samstag, den 24. April 1937, um 9 Uhr;

ad 3. Donnerstag, den 29. April 1937, um 10 Uhr;

ad 4. Donnerstag, den 29. April 1937, um 10 Uhr 15;

in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 1. Stock, Zimmer 13, vergibt die

Glasernerarbeiten

beim Bau der städtischen Hauptschule in Aspern, 21., Langobardenstraße—Oberdorffstraße.

Anbotsverhandlung am Samstag, den 24. April 1937, um 9 Uhr, in der M.-Abt. 31.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt:

1.

Zimmermannsarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Block I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 9 Uhr.

2.

Malerarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Baublock I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 9 Uhr 15.

3.

Anstreicherarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Baublock I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 9 Uhr 30.

4.

Spenglerarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Baublock I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 10 Uhr.

5.

Glasernerarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Baublock I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 10 Uhr 15.

6.

Dachdeckerarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hasenleitengasse, Baublock I und II.

Anbotsverhandlung am Donnerstag, den 22. April 1937, um 10 Uhr 30.

7.

Anstreicherarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 9 Uhr.

8.

Dachdeckerarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 9 Uhr 15.

9.

Glasernerarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 9 Uhr 30.

10.

Malerarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 9 Uhr 45.

11.

Schlosserbeschlagarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 10 Uhr.

12.

Schlossergewichtsarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 10 Uhr 15.

13.

Spenglerarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 10 Uhr 45.

14.

Zimmermannsarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 11 Uhr.

15.

Baumeisterarbeiten für den Barackenumbau, 11., Hafentengasse, Block I und II.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 27. April 1937, um 9 Uhr.

16.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau, 2., Schüttelstraße 11.

Anbotsverhandlung am Dienstag, den 27. April 1937, um 10 Uhr.

Alle Anbotsverhandlungen finden in der M.-Abt. 31 b statt.

Die Anbote sind bis spätestens 9 Uhr vormittags abzugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b, im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 31, vergibt die

#### Baumeisterarbeiten

in der Heil- und Pflegeanstalt, 13., „Am Steinhof“.

Anbotsverhandlung am Montag, den 26. April 1937, um 10 Uhr, in der M.-Abt. 32.

Die Ausschreibungsbehalte können sowohl in der technischen Betriebsleitung Steinhof als auch in der M.-Abt. 32 während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Kostenschlagsformulare sind im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkassa, Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, erhältlich.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form in der Kanzlei der M.-Abt. 32, 1., Neues Rathaus, Stiege 6, Mezzanin, Tür 30, einen Tag vor der Anbotsverhandlung zu überreichen.

Nähere Auskünfte werden in der technischen Betriebsleitung Steinhof, 13., Baumgartner Höhe, erteilt.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 32, im selbständigen Wirkungsbereich.

## Baubewegung

### Neubauten.

1. Bezirk: Singerstraße 30, E.-Z. 1210, Singerstraße 32, E.-Z. 1211, Seilerstätte 6, Wohnhaus, Union Baumaterialien-Gesellschaft, 4., Operngasse 11, Bauführer Mlg. Baurer, A. Pörr, 4., Operngasse 11 (5356).
2. Bezirk: Schüttelstraße 11, E.-Z. 1809, Wohnhaus, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (5355).
9. Bezirk: Marktgasse 15/17, Wohnhaus, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (5354).
10. Bezirk: Rothenhofgasse 20, Waschküche, Rud. Haberfellner, S. B., 5., Franzensgasse 12, Bauführer Bm. Ing. Edm. Schwarzer, 14., Mariahilfer Straße 194 (Bb 83).
- " " Südlichgasse 14, Kleinwohnungshaus, Bauführer Bm. Julius Lenz, 7., Zollergasse 37 (Bb 78).



**HOFHERR**  
**LÖWEN**  
**GUSS**

Kommerzguss  
Feuerbeständ. Guss  
Gusstücke bis 10.000 kg  
übernahme aller  
Lohnarbeiten

**HOFHERR-SCHRANTZ**  
CLAYTON - SHUTTLEWORTH A.G. WIEN, XXI.

10. Bezirk: Stendelgasse 33, Wellblecharage, Josef Strafa, 10., Haufergasse 22/19, Bauführer Bm. Leopold Meindl, 3., Mohsgasse 10 (Bb 81).
11. Bezirk: Pattiggasse, GSt. 562/7, Kleinwohnhaus, Berta Holz, 10., Economogasse 6, Bauführer Bm. Stefan Schaffer, 5., Bacherplatz 15 (770/37).
- " " Schemmerstraße, GSt. 700/27, Kleinwohnhaus, Anton u. Anna Veras, 10., Hafengasse 35/41, Bauführer Bm. Karl Sticher, 3., Löwenherzgasse 10 (773/37).
13. Bezirk: E.-Z. 1877, Hütteldorf, Sommerhaus, Eugenie Dertel, 12., Livolligasse 15, Karoline Lesak, 12., Livolligasse 15, Bauführer Bm. Hans Neubauer, 16., Ottakringer Straße 186, Bm. Franz Sawlicel, 3., Aspangbahnhof (2591).
- " " GSt. Nr. 134/18, Ober-Baumgarten, Gartenhaus, Theresia Lohr, 13., Hütteldorfer Straße 349/4, Bauführer Bm. Wilhelm Geiger, 13., Amalienstraße 45 (2569).
- " " Zehetnergasse-Felbigergasse, E.-Z. 403, Unter-Baumgarten, Bohnhaus, Bauführer Bm. Ernst Habel, 13., Hütteldorfer Straße 192 (S 226).
- " " E.-Z. 2429, Ober-St. Veit, Mehrfamilienhaus, Wolfgang Bleckmann, 4., Belvederegasse 10, Bauführer wird bekanntgegeben (B 192).
- " " E.-Z. 303, Unter-Baumgarten, Kleinwohnungshaus, Bauführer Bm. Theodor Lojerth, 13., Felbigergasse 59 (S 141).
16. Bezirk: Montleart-Siedlung, Parz. 3232/Ottakring, Los Nr. 110, Siedlungshaus, Heinrich u. Olga Schiebel, 9., Glasergasse 4a, Bauführer Bm. Walter Tesch, 15., Kannegasse 8 (M 227/37).
- " " Montleart-Siedlung, Parz. Nr. 52, Einfamilienhaus, Elka Steindler-Landau, 16., Kirchstettergasse 52, Bauführer F. Odwoj & Ing. F. Weidisch, 8., Josefstädter Straße 87 (M 222/37).
17. Bezirk: Schafbergsiedlung, Brunnweg 24a, Kleingartenhaus, GSt. Nr. 700/1, 2, 3, GSt. Nr. 701/1, 2, in E.-Z. 413/Dornbach, Gemeinnützige Kleingarten- u. Baugen. v. G. m. b. H., „Schafbergsiedlung“, 17., Kämpfelberggasse, Bauführer Bm. Ludwig Geiger, 13., Firmiangasse 47 (1161/37).

## Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt.

**PERLMOOSER****ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8**  
 Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

17. Bezirk: Stampfberggasse, GSt. Nr. 840/9 in E.-Z. 2260/D, Holzhaus, Karl u. Maria Keinitz, 17., Blumen-gasse 73/20, Bauführer Zm. Karl Krazer, 19., Gör-gengasse 28 (1169/37).
- " " Lafangasse 13, Schuppen, GSt. Nr. 1139/41 in E.-Z. 552/Dornbach, Josef Witmann, 16., Fröbelgasse 19, Bauführer Mm. Adalbert Schmid, 17., Clemens Hoffbauer-Platz 2-3 (1188/37).
19. Bezirk: Ruthgasse, E.-Z. 237, einstöckiges Wohnhaus, Dr. Hans u. Margarete Eglauer, 19., Saarplatz 20, Bauführer Wenzl Hartl, Bougefellsch., 19., Siebe-ringer Straße 2 (A-46/37).
- " " Würthgasse 3, Kleinwohnungshaus (16 Wohnungen), Rudolf u. Franziska Lorenz, 1., Seilergasse 7, Bau-führer Bau- und Adaptierungs-Unternehmung, 1., Bauernmarkt 24 (B-69/37).
- " " Trummelhofgasse 8, Kleinhaus (2 Wohnungen), Hu-berth Rodler, 8., Langegasse 5, Bauführer Bm. Al-fred Ruf, 18., Binzengasse 28 (E-23/37).
- " " Grinzinger Allee, E.-Z. 516, Kleinwohnungshaus (10 Wohnungen), Dr. Bruno u. Helene Gerstl, Wiener-Neustadt, Neumkirchner Straße 39, Bau-führer Bm. Ing. Leo Sgalitzer, 9., Lazarettgasse 9 (G-68/37).
- " " E.-Z. 807, Heiligenstadt, Einfamilienhaus, Franz Gerstner, 3., Untere Viaduktgasse 37, Bauführer un-bekannt (D-35/37).
21. Bezirk: E.-Z. 62, Los 89, K.-P. 462, Gdb. Stadlau, An der unteren alten Donau, Sommerhütte, Marie Bed-narik, 3., Rafumoffstygasse 3, Bauführer Zm. Wilh. Geiger, 13., Amalienstraße 45 (B 180/37).
- " " E.-Z. 1455 u. 1456, Baustelle 11, GSt. 136/31, Gdb. Leopoldau, Wohnhaus, Walter Wolf, 2., Brettel-dorfer Straße 36, Bauführer Bm. Otto Lohn, 18., Währinger Straße 122 (B 173/37).
- " " E.-Z. 179, Parz. 481, Gdb. Schwarzladenau, Heine-manngasse 19, Holzhaus, Rupert Forstner, 21., Ostmarktgasse 20, Bauführer Zm. Joh. Schutz, 20., Jägerstraße 127 (B 177/37).

**Um- und Zubauten.**

1. Bezirk: Ballnerstraße 6, Aufstellung von Wänden, Dr. Hader, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Moriz Steinbach, 19., Billrothstraße 50 (5019).
- " " Herrngasse 11, Garagenzubau, Niederösterr. Landes-regierung, im Hause, Bauführer unbekannt (5031).
- " " Herrngasse 9, Garageraum, N.-Ö. Landesgeb.-Ver-waltung, 1., Herrngasse 13, Bauführer Bm. Ing. G. Martindeß, 3., Am Heumarkt 7 (5032).
- " " Babenbergerstraße 9, Badezimmer u. Küche, Verleg., Dr. Frachtmann, 10., Knöllgasse 22/24, Bauführer Mm. Hans Rebauer, 16., Ottakringer Straße 186 (5095).
- " " Volksgartenstraße 3, Wandausstellung, GSt. Eisenbahn-Verkehrs-Anstalt, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Rud. Raab, 19., Weinberggasse 94 (5101).

**ASPHALT-WERKE****JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42  
 Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,  
 Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer  
**Kontrahent der Gemeinde Wien**

1. Bezirk: Opernring 3, Neonlichtreflektoren, Österr. A.-G. Rudolf Mosse, 1., Seilerstätte 2, Bauführer unbekannt (5113).
- " " Rudolfsplatz 9, Teilung eines Lokales, Corana A. G., Baduz, durch Dr. Josef Zitter, 1., Wollzeile 34, Bauführer Bm. Ing. Ludwig Meilich, 2., Glocken-gasse 10 (5165).
- " " Bäckerstraße 1, Wohnungsteilung, Artur Kary, im Hause, Bauführer unbekannt (5232).
- " " Notenturmstraße 31, Wandausstellung, Josef Potisl, 1., Sterngasse 13, Bauführer Bm. Stephan Ley, 3., Barichgasse 5a (5234).
- " " Salzries 21, Wandaufstellung, Geb.-Berm. Paul Balkanyi, 1., Salzries 14, Bauführer Bau- u. Adaptierungs-Unternehmung in Hoch- u. Eisen-betonbau, Ges. m. b. H., 1., Bauernmarkt 24 (5255).
- " " Schauflegergasse 2, Wandaufstellung, Gewerkschaftsbund d. Öst. Arbeiter u. Angestellten, 4., Belvederegasse 30, Bauführer Bm. Franz J. Hopf, 21., Donaufelder Straße 241 (5348).
- " " Dr. Karl Queger-Ring 12, Wandabtragung, Societa Italiana di Credito, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Egon Keppich, 3., Stanislausgasse 2 (5181).
2. Bezirk: Obere Augartenstraße 56, Kanalauswechslung, Anna Kreißl, 1., Gonzagagasse 7, Bauführer Bm. Alois B. Sallatmeyer, 19., Brechergasse 3 (5016).
- " " Gr. Pfarrgasse 18, Kanalauswechslung, Verta v. Nii-ling, 19., Silbergasse 36, Bauführer Bm. Carl Jung, 2., Ob. Augartenstraße 62 (5017).
- " " Vereinsgasse 27, Fenster, Eugen Schenk, im Hause, Bauführer Bm. Ferd. Böhm, 15., Neubau-Gürtel 19 (5098).
- " " Prater 80, Umgestaltung d. Warteraumes, Emmerich Kern u. Stephan Perlmann, im Hause, Bauführer Zm. Georg Fivovec Wwe., 10., Belgradplatz-Davidgasse (5100).
- " " Heinestraße 20, Mofett mit Wäschraum, Bernhard Weiß u. Bruder, im Hause, Bauführer Bm. Josef Pichler, 21., Morjegasse 16 (5111).
- " " Prater 28, Niesenschaukel "Sturmboot", Marie Bolek, im Hause, Bauführer Zm. Franz Savlicek, 3., Apfangbahnhof (5184).
- " " Augarten-Holzhaus, Betonfundamente, Christl-Deutsche Turnerschaft, 8., Piratengasse 9, Bau-führer Bm. Arch. Hans Fürsinn, 15., Pelzgasse 22 (5240).
3. Bezirk: Rundweg 2193, Ausmauerung d. Holzschuppe is. Ver-schiebung d. Veranda etc., Josefina Savonith, im Hause, Bauführer Bm. Franz Mayer, 3., Erdberg-straße 115 (5023).
- " " Rafumoffstygasse 22, Magazinunterteilung, Fritz Sachslehner, 3., Rafumoffstygasse 16, Bauführer Bm. Franz Gebhart, 3., Rafumoffstygasse 10 (5033).
- " " Reissnerstraße 57, Wohnungsteilung, Dr. Fritz Stri-kl-Altstatt, 1., Spiegelgasse 2, Bauführer Bm. Ing. Nebl, 16., Fröbelgasse 8 (5034).

**BAUGESELLSCHAFT**  
**PAITL & MEISSNER**  
 STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER  
 Wien, XX., Forsthaus. 18-20 Tel. A 49-5-45

Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie  
 sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien



**Ein**  
**bürgerliches Mittagessen**  
**ohne Alkohol bei der Wök**  
**Kein Trinkgeld!**  
 Menüs u. Speisen à la carte  
 Auskunft: zentrale Wien I  
 Schotteng. 1/ Tel. A 24-5-33



**Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe**  
**BLUM-HAAS A. G.**

Mariahilferstraße 35, 104  
 Mariahilferstraße 191  
 Kärntnerstraße 63  
 Wollzeile 13  
 Landstr. Hauptstraße 22

Lerchenfelderstraße 164  
 Alserstraße 20  
 Alserbachstraße 12  
 Ottakringerstraße 39  
 Kalvarienberggasse 46

**REIBERGER & Co.**

Gegründet 1894

Wien, VII.,  
 Kandlgasse 37  
 Tel. B-32-5-30 Δ

**Röhren, Fittings, Armaturen, sanitäre Einrichtungsartikel**

3. Bezirk: Hörnesgasse 2, Bauabänderung (Lokal), Ing. Josef Stanzel, Burkersdorf b. Wien, Hauptplatz 6, Bauführer Bm. Josef Volejnik, 9., Garnisonsgasse 18 (5102).
- " " Rennweg 88, Kanalauswechslung, Dr. Hermann Wilhelm, Notar, 3., Hauptstraße 58, Bauführer Bm. Franz Warola, 3., Erdbergstraße 3 (5174).
- " " Ungargasse 26, Wohnungsteilung, Wilh. u. Marie Fuchs, 3., Beatrizgasse 11, Bauführer Bm. Franz Scheibner, 5., Kohlgaße 2 (5245).
- " " Rennweg 46, Notstiege 2c, „Selenophon“, Licht u. Tonbildgesellschaft, 7., Neubaugasse 8, Bauführer Bm. Viktor Klima, 9., Währinger Straße 66 (5257).
- " " Lothringerstraße 14, Dachterasse, Dr. Fritz Feigl, im Hause, Bauführer Bm. Wilhelm Geiger, 14., Pfeiferstraße 3 (5369).
4. Bezirk: Brucknerstraße 8, Aufstellung von Wänden, Buchkaufmannschaft, 4., Schwarzenbergplatz 16, Bauführer Bm. Franz Breiteneder, 10., Laxenburger Straße 17 (5022).
- " " Wiedner Hauptstraße 30, Flugdach, Hafendörfel, Ulrich u. Co., Röhrenhof, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach, 4., Wiedner Hauptstraße 45 (5226).
- " " Mollwaldplatz 4, Stiege, Bauführer Bm. Karl Rief, 4., Starhembergstraße 47 (5220).
- " " Fleischmannsgasse 7, Wohnungseinbau, Geb. Verw. Adolf Voglmayer, 1., Habsburgergasse 5, Bauführer Bm. Johann Dobias, 19., Heiligenstädter Lände 15 a (5344).
- " " Floragasse 6, Kanalauswechslung, Fould-Springerische Hausverwaltung, 1., Augustinerstraße 8, Bauführer Bm. Ing. Eugen Buchbinder, 2., Laborsstraße 11 b (5345).
5. Bezirk: Franzensgasse 9, Einstellraum u. Magazin, Rud. Ehsant, 4., Kadeckgasse 5, Bauführer Bm. Peter Brich, 4., Schifanederstraße 13 (5024).
- " " Rechte Wienzeile 71, Straßenreinigungslager, M. Abt 26, Bauführer Bm. Ing. Friedr. Eitel, 5., Wimmergasse 15 (5051).
- " " Wimmergasse 28, Kanalauswechslung, Johann Baumgartner, 3., Klimschgasse 20, Bauführer Bm. Josef Gratzler, 5., Brandmayergasse 24 (5124).
6. Bezirk: Mollardgasse 12a, Fenster, Flemmich u. Mitbesther, 6., Webgasse 43, Bauführer Bm. Franz Mijsterka, 6., Mollardgasse 19 (5097).
7. Bezirk: Hermannsgasse 36, Abteilung einer Werkstätte, Hermann Stierlin, Arch., 13., Hofangartenstraße 37, Bauführer Bm. Josef Tscheringer, 13., Breitenfeer Straße 37 (5370).
8. Bezirk: Josefstädter Straße 59, Kellerstiege, Max Schichmann, 8., Josefstädter Straße 57, Bauführer Bm. Ing. Rud. Ullmann, 17., Geblergasse 21 (5030).
- " " Florianigasse 30, Hochführung einer Rauchabzugsanlage, Bauführer Bm. Oskar Salb, 13., Schweizerstallstraße 8 (5042).
9. Bezirk: Canisiusgasse 3, Wetterdach, Ludwig Pelzer, im Hause, Bauführer Bm. Karl Kofsthor, Alt-Dengbach (5228).
- " " Canisiusgasse 2, Scheidewand, R. Czehomicz, im Hause, Bauführer Anton Lutsch, Ges. m. b. H., 9., Währinger Straße 61 (5246).
10. Bezirk: Rothenhofgasse 17, Waschtische, Rud. Haberfellner, S. B., 5., Franzensgasse 12, Bauführer Bm. Ing. Ebn. Schwarzer, 14., Mariahilfer Straße 194 (5682).
- " " Bürgergasse 4, Kanalauswechslung, Anton Wopicka, S. B., 4., Südtiroler Platz 1, Bauführer Bm. Josef Hauser, Troststraße 53 (5685).
- " " Columbusgasse 61, geringf. Bauabänd., Josef u. Marie Jamecnik, ebenda, Bauführer Bm. Ing. Anton Schindler, 10., Hafengasse 32 (5687).
- " " Fernkornigasse 53, Garageneinbau, Norbert Mayer, 3., Marokkanergasse 8, Bauführer Bm. Karl Jakob Bötz, 16., Ottakringer Straße 39 (5691).
- " " Mührengasse 53, geringf. Bauabänd., Charlotte Rosenfeld, ebenda, Bauführer Bm. Josef Hauser, 10., Troststraße 53 (5696).
- " " Buchengasse 44, Geschäft in Wohnung, Dr. Weis & Co., 10., Wielandgasse 16, Bauführer Bm. Siegmund Rigg, 9., Pulverturmstraße 8 (5698).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 86, Stockverkaufbau, Anton, Karl u. Eduard Nagl, 11., Simmeringer Hauptstraße 86, Bauführer Woyt u. Hellmich, Bauunternehmung, 3., Hainburger Straße 34 (755/37).
- " " Am Kanal 292, Planwechsel, Leopold Böhm, 11., Am Kanal 292, Bauführer Bm. Hans Glasauer, 14., Stättermayergasse 8 (756/37).
12. Bezirk: Grünbergstraße 29, Wohnungsteilung, Fritz Gürtler, 12., Grünbergstraße 29, Bauführer Bm. Karl Birckmann, 13., Lainger Straße 128 (1420).
- " " Altmayergasse 24, Holzschuppen, Emmerich Franzl, Baden, Eichwaldgasse 21, Bauführer Bm. Josef Payer, 12., Altmayergasse 30 (1432).
- " " Arndtstraße 16, bauliche Umgestaltung, Georg Kleinrobotzcher, 12., Kollmayergasse 23, Bauführer Bm. Rudolf Pribet, 20., Brigittenauer Lände 58 (1479).
- " " Hefendorfer Straße 56, Magazin Zubau, Franz Dominel, 12., Hefendorfer Straße 56, Bauführer Bm. Wenzel Eisler, 12., Sageberggasse 29 (1480).
- " " Hohenbergstraße 20, bauliche Umgestaltung, Dr. Emanuel Dayel, 1., Marc Aurel-Straße 12, Bauführer Bm. Franz Gutmann, 9., Liechtensteinstraße 13 (1481).
- " " Gatterholzgasse 10, Hauskanalauswechslung u. Holzschuppen, Heinrich Holz, 4., Margaretenstraße 13, Bauführer Bm. Johann Jaschitzsch, 16., Lindauer-gasse 20 (1482).
- " " Rauchgasse 13, bauliche Umgestaltung, Rudolf Träger, 12., Rauchgasse 13, Bauführer Bm. Josef Sperler, 12., Hefendorfer Straße 78 (1594).

**BAUWERKZEUGE-LEITERGERÜSTE**

**ERNST JACOBSON**

Wien, III., Obere Vladuktgasse, Bogen 19-24

Fernruf: B-53-0-94

Mörtelkasten, Bauleitern, **Kanal-Guss** Alle Handwerkzeuge, fertig bestellt, stets lagernd. Schiebtruhen und Karren aus Holz und Eisen

**Isolierende Bauweise**

**Sanastat**

vollkommene und dauernde Isolierung gegen Grundfeuchtigkeit bei Neubauten ohne Isoliermittel, keine Mehrkosten, keine Planänderung.

Ing. Ludwig Güns, Wien, II., Aspernbrückeng. 2, Tel. R 46-5-44

# Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

12. Bezirk: Grünbergstraße 15, bauliche Umgestaltung, Dr. Eduard Fischer-Gömör, 12., Grünbergstraße 15, Bauführer Vm. J. Weinmann & Co., 4., Schönburgstraße 5 (1595).
13. Bezirk: Jupiterweg 64, Abtragen und Aufstellen von Zwischenwänden, Küchenzubau, Anna Treutner, 13., Jupiterweg 64, Bauführer Vm. Rudolf Hammer, 13., Erdemweg 21 (2669).
- " " Fichtnergasse 5, Aufstellen von Zwischenwänden, Badezimmer, Christine Rath, 13., Fichtnergasse 5, Bauführer Vm. Anton Schiener, 6., Mariaböser Straße 107 (2668).
- " " Breitenfelder Straße 3, Wohnungszusammenlegung, Dr. Richard Kraus, 13., Breitenfelder Straße 3, Bauführer Vm. Franz Sieb, 16., Kettenhofergasse 26 (2538).
- " " Genlinggasse, E.-Z. 1003 (Teil), Einfriedung, Wiener Baugesellschaft, 1., Schottenring 6, Bauführer Vm. Josef Tscheringer, 13., Breitenfelder Straße 37 (2632).
- " " Heinrich Collin-Straße, E.-Z. 967, Breitenfelder, Hofüberdachung, Othmar Kraus, 13., Heinrich Collin-Straße 12, Bauführer Vm. Theodor Loserth, 13., Felbigergasse 59 (2629).
- " " Kuefsteingasse 3, Wohnung in Werkstätte, Gustav Wifo, 13., Schanzstraße 13, Bauführer wird beauftragt (2526).
- " " Auboffstraße 50, Waschlüche, Ing. Ernst Moser, 4., Mayerhofgasse 7, Bauführer Vm. Otto Beer, 5., Hauptstraße 13 (2589).
- " " Speisinger Straße 17, Fundamentauswechslung der Pfeiler, Karl Haupt, 13., Speisinger Straße 17, Bauführer Vm. Vinzenz Heinz, 3., Dapontgasse 5 (2582).
- " " Premrenergasse, E.-Z. 1932, Ob.-St. Veit, Abtragen von Zwischenwänden, Herstellung einer Terrasse, Siezinger Tennisvereinigung, 13., Premrenergasse, Bauführer Vm. Josef Schwauser, Mödling, Schillerstraße 79 (1652).
- " " Penzinger Straße 150, Portalabänderung, Elise Melota, 13., Penzinger Straße 150, Bauführer Vm. Franz Rinesl, 13., Habitzgasse 168 (2585).
- " " Höhersteig, E.-Z. 737, Breitenfelder, Schuppen, Pauline Müller, 3., Beatriggasse 19a, Bauführer Vm. Anton Lang, 5., Ramperstorfergasse 23 (2539).
- " " Serpentinweg 9, Ein- in Zweifamilienhaus, Malvine Bodanzky, 13., Serpentinweg 9, Bauführer Vm. Rudolf Pichler, Eichgraben (2464).
- " " Kupelwiesergasse 11, Wohnungsteilung, Josef Baumann, 7., Seidengasse 43, Bauführer Vm. Ernst Habel, 13., Hütteldorfer Straße 192 (2479).
- " " Cumberlandstraße 24, Abmauern einer Türöffnung, Ausbrechen einer Fensteröffnung, Heinrich Glasauer, 13., Glasauerergasse 34, Bauführer Vm. Franz Fichtls Wwe., 18., Schulgasse 6 (2496).
13. Bezirk: Siezinger Hauptstraße 119, Holzwand, J. Rohrbacher Ges. m. b. H., 13., Siezinger Hauptstraße 119, Bauführer Vm. B. Schindler, 13., Trazerberggasse 5 (2563).
- " " Erzbischofsgasse 6b, Einstellraum für Kleinwagen, Arnold Schaefer, 13., Erzbischofsgasse 6b, Bauführer Vm. Franz Oppolzer, 13., Erzbischofsgasse 4 (2564).
- " " Einfiedeleigasse 24, Garage, Felix Valenta, 1., Bösendorferstraße 4, Bauführer Vm. Wilhelm Zeeh, 5., Schönbrunner Straße 145 (2562).
- " " Penzinger Friedhof, Aufbahnhalle, M.-Abt. 31, Bauführer Vm. Ferd. Schindler, 10., Hafengasse 32 (2562).
14. Bezirk: Grenzgasse 7, bauliche Abänderungen, Erse Rottler, 14., Grenzgasse 7, Bauführer Vm. Hans Rebauer, 16., Ottakringer Straße 186 (14/789/37).
- " " Nobilgasse 24, bauliche Abänderungen, Karl Kovak, 14., Nobilgasse 24, Bauführer Korkesteinfab. A. G. vorm. Kleiner u. Bodmayer, 6., Köstlergasse 7 (14/769/37).
- " " Märzstraße 35, Steingroßkanallegung, Katharina Binder, 14., Märzstraße 35, Bauführer Vm. Anton Wilmann, 14., Schweglerstraße 30 (14/774/37).
15. Bezirk: Löhrgasse 21, bauliche Abänderungen, Anton Kuplinger, 15., Löhrgasse 21, Bauführer Vm. Karl Fichtinger, 15., Kanzlerplatz 2 (15/647/37).
- " " Kranzgasse 27, Kellerplausauswechslung, Dr. Max Knoll, 3., Erdberger Lände 16, Bauführer Vm. Hans Erheisl, 3., Erdberger Lände 16 (15/648/37).
- " " Desterleingasse 5, Steingroßkanallegung, Ignaz Pinkowa, 15., Desterleingasse 5, Bauführer Firma Lederer u. Resentyi, 1., Opernring 14 (15/679/37).
17. Bezirk: Mariengasse 6, Waschlüche, Johann Bodhornik, 17., Hauptstraße 9, Bauführer Vm. Eduard Drefzmandt, 7., Randlgasse 9 (1062/37).
- " " Schwanndnergasse 52, Kanal, Verf.-Verein „Jupiter“, 16., Grundsteingasse 5, Bauführer Vm. Alfred Nicoladoni, 16., Brunnergasse 24 (1125/37).
- " " Jägerstraße 39, Wohnungsteilung, Johann Kiedl u. Wittb., 17., Jägerstraße 39, Bauführer Vm. Oskar Sieber, 13., Wingerstraße 23 b (1135/37).
- " " Hauptstraße 68, Vergrößerung eines Geschäftslokales, Rud. Stanekovsky, 17., Hauptstraße 68, Bauführer A. Erhard & Co., 17., Jägerstraße 30 (1185/37).
- " " Weißgasse 17, Kanal, Adolf Grabal, 17., Weißgasse 17, Bauführer Vm. Matthäus Waier, 16., Kofeggergasse 33 (1189/37).
- " " Veronikagasse 6, Kanal, Dr.-Ing. Karl Huber (u. Wittb.), 17., Veronikagasse 6, Bauführer Karl u. Jakob Pölz, 16., Ottakringerstraße 39 (1219/37).
18. Bezirk: Theresiengasse 10, 2 Wohnungen aus Lagerräumen, Heinrich Zimmler, 18., Theresiengasse 10, Bauführer Vm. Georg Fenzl, 17., Alzeile 91 (390/37).
- " " Bastiengasse 53, Dachbau, Marg. Arzecki, 18., Bastiengasse 53, Bauführer R. Kutsche, off. G. G., 7., Weitsbahnstraße 29 (1133/37).

## Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufte, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

„Impregmol“ Ölbitumen für Straßenölungen

„Emas“ Kaltasphalt-Emulsion für Oberflächen-, Misch- und Einstreudecken

„Kalt- u. Heißteere“ für Straßenbehandlungen aller Art

„ALLOHEMIN“, Allgemeine Chemische Industrie A. G. Wien, I., Bankgasse 1. Fernruf U 26-5-25 Serie

„Sphinx“ AUTO-KAROSSERIEFABRIK  
J. SCHÖBERL & Co.

Wien, V., Arbeiterg. 47 (Ecke Margaretengürtel)

Fernsprech-Nummer B 20-0-36

Neuerzeugung von Karosserien / Spezialwerkstätten für sämtliche Instandsetzungsarbeiten bei mäßigen Preisen

**Asphaltierungen**

Gegründet 1858

**Dachdeckungen** mit Pappen aller Art**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit**Bitumen - Bitumenemulsion** (Kaltasphalt) - **Colfalt****POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.**

Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

18. Bezirk: Gersthofener Straße 20, Steinzeugrohrkanal, A. Mold, E. Kurz, 18., Gersthofener Straße 20, Bauführer Vm. Johann Deimel, 18., Saliergasse 22 (929/37).
19. Bezirk: Barawitzkagasse 17, Zubau einer Garage, Jakob Panoszo, 19., Barawitzkagasse 17, Bauführer Vm. Karl Fleischer, 19., Gallmayergasse 8 (B-55/37-B).
- " " Croicagasse 25, bauliche Umgestaltung, Karl Urban, 19., Tramnergasse 1, Bauführer Vm. Carl Höllerl & Co., 19., Heiligenstädter Straße 154 (E-16/37-B).
- " " Croicagasse 18, bauliche Umgestaltung, Johann Niederl, 16., Hofierplatz 1, Bauführer Vm. Wenzl Göllis, 10., Favoritenstraße 187 (E-15/37-B).
- " " Greinergasse 48, Zubau einer Veranda, Anna Degischer, 19., Greinergasse 48, Bauführer Vm. Johann Sinden, 17., Hofianskygasse 4 (E-78/37-B).
- " " Jolaseegasse 8, Stodwerkbau, Leopold Hafelbrunner, 19., Jolaseegasse 10, Bauführer Wenzl Hartl, Baugesellsch., 19., Sieveringer Straße 2 (F-11/37-B).
- " " Franz Klein-Gasse 3, Luftgärten vor dem Gebäude, Österreichische Chemische Werke, 4., Technikergasse 5, Bauführer Vm. Adolf Micheroli, 19., Döblinger Hauptstraße 21 (F-25/37-B).
- " " Nahlenberg-Endstation, Autobuslinie 21, Barterraum, Straßenbahn-Dion, Bauführer unbekannt (5260).
20. Bezirk: Jägerstraße 69, Benzin- u. Stabscheider, Bauabänderung in Wohnung u. Garage, Johann Lederer, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Mich. Beck, 20., Raffaelgasse 6 (5109).
21. Bezirk: Hauptstraße 33, Benzinabscheider, Otto Guthan, im Hause, Bauführer Vm. Arnold u. Köhler, 21. Brünner Straße 7 (5229).
- " " E.-Z. 110, Mörkhauser Straße 21, Gdb. Leopoldau, Vorraum und Gerätekammer, Rudolf u. Julianna Zoder, 21., Mörkhauser Straße 21, Bauführer Vm. Franz Samal, 21., Meißnergasse 10 (B 179/37).
- " " Gemeindeaugasse, D.-Nr. 14, E.-Z. 124, R.-Nr. 102, Gdb. Stadlau, Waptierung eines Gasthauses, Leopoldine Selitsch, 21., Gemeindeaugasse, D.-Nr. 14, Bauführer Vm. Anton Riesling, 21., Konstanziagasse 20 (B 174/37).
- " " E.-Z. 632, Rauthnergasse 18, Gdb. Leopoldau, Stodwerksauffetzung, Margarete Nikolai, 21., Rauthnergasse 18, Bauführer Vm. Ing. Jenny Pilat, 12., Schönbrunner Straße 285 (B 178/37).

**Renovierungen.**

1. Bezirk: Stephansplatz 8, Bauführer F. Burian u. Co., 17., Pezzlgasse 75 (5075).
2. Bezirk: Böcklinstraße 12, Bauführer Vm. Alb. Ludwig Brunsbauch, 2., Heinestraße 25 (5384).
8. Bezirk: Widenburggasse 2, Tulpengasse 4, Bauführer Vm. Georg Hengl, 17., Dornbacherstraße 38 (5047).
19. Bezirk: Pokornigasse 11, Bauführer Vm. Wilhelm Hlovsky, 19., Gatterburggasse 19 (B-38/37-B).
- " " Formanekgasse, E.-Z. 374, Bauführer Vm. Wilhelm Hlovsky, 19., Gatterburggasse 19 (F-21/37-B).
20. Bezirk: Pasettistrasse 91, Bauführer Vm. Otto Beer, 3., Hauptstraße 13 (5169).
- " " Offelgasse 18, Bauführer Vm. Otto Beer, 3., Hauptstraße 13 (5170).

**Abbrüche.**

10. Bezirk: Quellenstraße 156, Hofkirche, Bauführer Vm. Theodor Lorbeer, 6., Getreidemarkt 3 (B6 90).

# CHEMISCHE BAU-HILFSMITTEL SCHUTZ

bieten **SCHUTZ** gegen  
atmosphärische, chemische und physikalische Einflüsse und  
dienen der Veredlung von Bauwerken sowie Werkstücken.

**Zweckdienlich und zuverlässig**

wirken die allen Anforderungen individuell angepaßten  
**SPEZIAL-ERZEUGNISSE**

der Marke



- „MUREXIN-A“** = **A**ußenimprägnierung, farblos, gegen Schlagregen.
- „MUREXIN-M“** = **M**örtelzusatz, hochgradig wasserdichtend.
- „MUREXIN-F“** = **F**rostschützender Beton- und Mörtelzusatz.
- „MUREXIN-R“** = **R**asch abbindender Zusatz für Zement, Beton, Mörtel.
- „PERFAX-DURO“** = **h**ärtende Imprägnierung für Beton-, Mörtel- und kalkhaltige Steinflächen aller Art.
- „PERFAX-DENSO“** = **d**ichtende u. immunisierende Imprägnierung für Beton-, Mörtel- u. kalkhaltige Steinflächen aller Art.

ÖSTERREICHISCHE **AUSTRIA** ERZEUGNISSE

CHEMISCHE **LABOR-FAC** WIEN VII. NEUSTIFTGASSE 72  
F A B R I K TEL. B-39 5-40 SERIE

11. Bezirk: Simm. Hauptstraße 38-40, Schuppen 2c, Maschinen- u. Wagonbauabteilung A. G., 11., Simm. Hauptstraße 38-40, Bauführer Vm. Ing. W. Custer u. Co., 9., Währingerstraße 33 (768/37).
19. Bezirk: Weilgasse 1, Wohnhaus, Lejners Söhne, Osterleitengasse 7, Bauführer Reform Baugesellschaft, 8., Widenburggasse 26 (B-22/87-B).

**Grundabteilungen.**

9. Bezirk: Meynertgasse 7, E.-Z. 1910, 342, 52, Arch. Eugen Schöppler, Joltan Müller (5023).
12. Bezirk: Altmannsdorf, E.-Z. 986, 47, 221, Hermine Schmid u. Miteigent. durch Dr. Josef Infeld (5026).
- " " Unt. Meidling, E.-Z. 59, 60, 61, Dr.-Ing. Hans Ungethüm (5035).
- " " Altmannsdorf, E.-Z. 611, 612, 213, 819, Stadt Wien (5055).
13. Bezirk: Speifing, E.-Z. 603, 675, 89, Leopoldine Haberl durch Dr. Siegfried Bader (5018).
- " " E.-Z. 688, Ober-St. Veit, Ludwig Arimit, 7., Urban Voritz-Platz 10 (2340).
17. Bezirk: Sernals, E.-Z. 236, Gft. 209/1, /2, /3, /4, /5, N. u. A. Bunzl (5274).
19. Bezirk: Ob-Döbling, E.-Z. 96 u. 549, Leopoldine u. Marie Leitinger (5216).
21. Bezirk: Asperrn, E.-Z. 14, Gft. 533, Josef Johann Mathias u. Carl Kornfeil (5099).
- " " E.-Z. 1140, Gft. 414, E.-Z. 1528, Gft. 415, E.-Z. 47, Gft. 416, Gdb. Gr.-Zedlersdorf I, Hugo Glattau, Mayerhofgasse 1. Marie Bey, 21., Amtsstraße 28 (E 95/37).

## ASPHALT-UNTERNEHMUNG RAIMUND GUCKLER

vormals Franz Gucklers Witwe  
Asphalt-, Isolier- u. Schwarzdeckungsarbeiten  
**Wien, X., Lehmgasse 2**  
Telephon R 12-5-62 und R 15-3-20

## TROCKENLEGUNG

feuchter Mauern nach **System „Strömende Luft“**. **Thermophor-Schornsteine** die Sammelschornsteinanlage des modernen Hochbaues. Kostenvoranschläge promptest!

Stadtbaumeister **Albrecht Michler**

Wien, I., Wildpretmarkt 2 — Telephon U-26-0-88

### Fluchtlinien.

2. Bezirk: Engertstraße 151, Universale Redlich u. Berger, Bauattikengesellschaft (5242).
3. Bezirk: Landstr. Hauptstraße 94, Bm. Ing. Franz Kattlein (5368).
5. Bezirk: Gaffergasse—Kiebergasse, M.-Abt. 24 (5191).
9. Bezirk: Badgasse 33/35, Wagnergasse 18/22, Wiesengasse 38, M.-Abt. 24 (5192).
11. Bezirk: Simm. Hauptstraße 86, Anton, Karl und Eduard Raß, 11., Simm. Hauptstraße 86 (754/37).
- " " Battiggasse, Gft. 562/7, Berta Holz, 10., Economogasse 6 (770/37).
- " " Schenmerstraße, Gft. 700/27, Anton u. Anna Beraus, 10., Hafengasse 35/41 (772/37).
12. Bezirk: E.-Z. 304, 387 u. 403, Gbd. Hejendorf, Dr. Emilie Nieß (1419).
- " " E.-Z. 118, Gbd. Unt.-Mdlg., Gft. 125, Ferdinand Grassl (1431).
- " " E.-Z. 930, Gft. 339/34, Gbd. Mtmannsdorf, Bozena Balada (1593).
13. Bezirk: E.-Z. 648, Hütteldorf, Johann Jonke, 13., Minor-gasse (2572).
- " " E.-Z. —, Hütteldorf, Franz Kump (2573).
- " " E.-Z. —, Hütteldorf, Florian Cech (2574).
- " " E.-Z. 1817, Ober-St. Veit, Adolfsine Horejschi, Mauer, Leipziger Gasse 22 (2592).
- " " E.-Z. 1021, Hütteldorf, Marie Dostal, 7., Zieglergasse Nr. 11 (2593).
- " " E.-Z. 1706, Ober-St. Veit, Dr. Erich Reuner (2594).
- " " E.-Z. 1877, Hütteldorf, Eugenie Dertel, 12., Tivoli-gasse 15 (2540).
- " " E.-Z. 2429, Ober-St. Veit, Walter Wiedmann, 4., Felvederegasse 10 (2541).
- " " E.-Z. 897, Lainz, Curt Heuberger, 13., Fasangarten-gasse 37 (2595).
- " " E.-Z. 1021, Hütteldorf, Marie Dostal, 7., Ziegler-gasse 11 (2596).
- " " E.-Z. 2037, Hütteldorf, Hermine Hartl, 16., Menzel-gasse 18 (2620).
- " " E.-Z. 556, Unter-St. Veit, Ing. Hans Schlichta, 1., Walfischgasse 8 (2621).
- " " E.-Z. 2052 (Teil), Ober-St. Veit, Dr. Hans Leitner, 1., Franziskanerplatz 1 (2622).
15. Bezirk: Wipelsbergergasse 5, E.-Z. 1297, Fünfhaus, Josef Tesarek, 14., Johnstraße 18, Bauführer Bm. Viktor Klima, 9., Währinger Straße 66 (15/670/37).
- " " Wipelsbergergasse 7, E.-Z. 1296, Fünfhaus, Josef Tesarek, 14., Johnstraße 18, Bauführer Bm. Viktor Klima, 9., Währinger Straße 66 (15/669/37).
17. Bezirk: Andergasse 51, P.-B.-N. 1206/7, Maria Jaffner, 20., Ballenssteinstraße 4 (1130/37).

18. Bezirk: E.-Z. 165, Pö., Kruschka & Mayer (1308/37).
- " " Glanzinggasse 20, Oskar Reinhart (1322/37).
- " " Scheidtsstraße 31, August Braunsteiner (1350/37).
- " " E.-Z. 419, Pö., Ing. Karl Löschner (1369/37).
19. Bezirk: E.-Z. 689, Unter-Sievering, Ludmilla Spielauer 19., Sieveringer Straße 22 a (1-49/37—B).
- " " E.-Z. 563, Unter-Döbling, Arch. Robert Fürtst, 12., Schweinburgstraße 254 (1-50/37—B).
- " " E.-Z. 567, Unter-Döbling, Bm. Löschner & Helmer, 9., Mherbachstraße 5 (1-51/37—B).
- " " E.-Z. 180 u. 897, Unter-Sievering, Ing. Dr. Helmut Keibel, 3., Rennweg 6 (1-52/37—B).
- " " E.-Z. 367, Unter-Döbling, Dr. Karl Pajner, 19., Pyrlergasse 23 (1-53/37—B).
- " " E.-Z. 64, Unter-Sievering, Arnold Varber, 18., Gersthofer Straße 131 (1-54/37—B).
- " " E.-Z. 168, Unter-Döbling, Österr. Postsparkassenamt (1-55/37—B).
- " " E.-Z. 99, Grinzing, Berta Kerlin durch Ing. Müller, 3., Regalgasse 45 (1-56/37—B).
- " " E.-Z. 73 u. 579, Heiligenstadt, Karl u. Josefa Feschik, 20., Spaungasse 14/10 (1-57/37—B).
- " " E.-Z. 818, 819, 820, Grinzing, Ing. Gustav Menzl, 4., Schaumburgergasse 12 (2-23/37—B).
- " " E.-Z. 237, Unter-Döbling, Dr. S. Eglauer durch Wenzl Hartl, 19., Sieveringer Straße 2 (2-24/37—B).
- " " Gft. 718/11, 12, 13, 14, Unter-Sievering, Andreas Dajsa, 16., Wichtlgasse 20 (2-22/37—B).
- " " E.-Z. 804, Grinzing, Helene Granitsch durch Sigmund Müller, 1., Reuthorgasse 20 (1-29/37—B).
- " " E.-Z. 99, Ober-Döbling, Wilhelm Fiedl, 19., Pokornygasse 2 (1-39/37—B).
- " " E.-Z. 497, 498, Ober-Sievering, Heinrich Schreiber, 19., Agnesgasse 15/15 a (1-45/37—B).
- " " Gft. 348/1, Grinzing, Rudolf Eisler, 19., Grinzinger Straße 5 (1-46/37—B).
- " " E.-Z. 507, Heiligenstadt, Anton Muth, 19., Muthgasse 42 (1-47/37—B).
- " " E.-Z. 568, Unter-Döbling, M.-Abt. 25 (1-48/37—B).
- " " E.-Z. 1164, Unter-Sievering, Rudolfine Peschke, 18., Schopenhauerstraße 15 (2-18/37—B).
- " " E.-Z. 1087—1088, Grinzing, Adolf Krauliz, 1., Opernring 7 (2-19/37—B).
- " " E.-Z. 961, Heiligenstadt, Carl Höllerl & Co., 19., Heiligenstädter Straße 154 (2-20/37—B).
- " " E.-Z. 10, Unter-Döbling, Deutscher Männer-Turnverein durch Wenzl Hartl, 19., Sieveringer Straße 2 (2-21/37—B).
21. Bezirk: E.-Z. 480, Bauplatzteil 9, E.-Z. 481, Bauplatzteil 10, Gbd. Dirschstetten, Wilhelm Mohorn, 21., Erzherzog Karl-Straße 135 (E 99/37).



Für Kalkmilch,  
Stauböl etc.

### Spritz - Apparate

Erzeuger  
**Friedrich Springer**  
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28  
Ecke Währingergürtel 110  
Tel. A 10-5-19



Für Edelputzfassaden  
u. Rauhfasern-  
Flächendekoration

### Schraubenfabriken Metallwerk

Formdrehereien

Ärztliche Instrumente RK 3

Bleistiftfabrik

Brevillier & Urban A. G., Wien, VI., Schraubenhof

**MAX VUCKOVIC**

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.  
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion,  
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

**Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik****LEDERER & NESSÉNYI A. G.**

Wien, I., Operngasse 14 // Telephon Nr. B-22-5-40

Steinzeugröhren, Kanalschalen u. Wandplatten, Futterbarren, Apparate  
und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal-  
und Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen.  
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisationen,  
Pflasterungen und Wandverkleidungen.

21. Bezirk: E.-Z. 575 bzw. 9 der Nat. Gem Leopoldau, Siemens-  
straße, neben Nr. 73, Franz Bonajet, 21., Siemens-  
straße 76 (E 100/37).
- " " E.-Z. 114 u. E.-Z. 970, Gft. 1072/4 u. 1072/2, Gdb.  
Leopoldau, Allgem. Glühlampen Fabriks N. G., 21.,  
Töllergasse 148 (E 101/37).
- " " E.-Z. 23, Gft. 312, Gdb. Hirschtetten, Stanislaus  
Simon, 21., Hirschtettener Straße 80 (E 103/37).
- " " E.-Z. 824, Gft. 441/3, Garten, Gdb. Donaufeld,  
Friedr. Hartung u. Mitbesitzer, 18., Währinger-  
Straße 2 (E 104/37).
- " " Birnnergasse, D.-Nr. 50, Bruchhausen, Gdb. Donaufeld,  
Paula Dittmer, 21., Birnnergasse, D.-Nr. 50  
(E 105/37).
- " " E.-Z. 211, R.-P. 669/3, An der oberen alten Donau,  
Gdb. Donaufeld, Chorvereinigung Nordbahnerbund,  
Peter Vesjegl, Obmann, 21., Donaufelder Straße 18  
(E 106/37).
- " " Parz. 9, Untere Sähen, Gdb. Strebersdorf, Albert  
Sündermann, 2., Am Labor 14 (E 107/37).

**Marktamt der Stadt Wien.****Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 4. bis 10. April 1937.**

**Grünwaren:** Zufuhren: 26.669 q, um 5124 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrvermehrung wurde hauptsächlich durch reichliche Anlieferungen aus Italien bewirkt. Billiger wurden: Ägypt. Fisiolen, ital. Gurken, Häuptel-, Kochsalat, hief. Vögelsalat, Glashausalat, Glashauskohlalat, Blätter- und Stengelspinat, Sellerie- und ital. Bummerlsalat. Teurer wurden: Ital. Karfiol, kanar. Tomaten, Weiß- und Rotkraut, Glashauskohlstrabi, ital. Spargel, Karotten, Zwiebel.

An Auslands Gemüse ist eingelangt aus: Ägypten: Fisiolen, Artischocken, Zuchetti, Kanar. Fisiolen: Tomaten. Holland: Rotkraut. Italien: Häuptel-, Bummerl- und Kochsalat, Karfiol, Gurken, Erbsen, Spargel. Tschechoslowakei: Kraut. Ungarn: Knoblauch, Spargel, Kren.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Artischocken per Std. 60—100, ital. Karfiol 100—150, ital. Zuckerrbsen 60—120, ägypt. Bohnen 260—1000, Gärtner-Schlangegurken per kg 600—750, ital. 650—800, kanar. Tomaten per kg 180—220, Kohl per Std. 10—30, Weißkraut einheim. per kg 25—40, tschech. 40—50, Rotkraut einheim. per kg 32—60, holl. 35—60, Sprossenbohnen 90—180, Vögelsalat 120—180, Glashausalat per Std. 10—25, ital. Bummerl per Std. 8—25, ital. Häuptel 8—25, Glashauskohlalat per Std. 14—30, ital. per kg 20—50, Wiener Blätterspinat per kg 40—80, Stengelspinat per kg 20—60, Kohlstrabi per Std. 6—20, Glashausware per Std. 35—58, Rhabarber per kg 120—140, ital. Spargel per kg 700—1200, ungar. 400—650, Salatrüben per kg 25—30, Schwarzwurzeln 80—100, Salatfellerie per Std. Ia 18—45, IIa 6—18, per kg 50—70, Zwiebel per kg 16—25, tschech. 16—18.

**Kartoffeln:** Zufuhren: 9165 q, um 1000 q mehr als in der Vorwoche. Die Zufuhrerhöhung ist auf regere Anlieferungen aus Italien zurückzuführen. Ital. Sandkartoffeln sind aufgebraucht, es langen derzeit nur mehr lange Heurige ein. Der Preis hat sich in der unteren Grenze um 5 g erhöht, in der oberen um 5 g ermäßigt. Die übrigen Kartoffelpreise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheim. gelbe 10—13, Rosen 11—14, Juliperle 13—18, Rippfleh 13—18, Hoffmann 14—16, Romana 11—13, einheim. Sandkartoffeln 20—25, ital. Heurige 55—70.

**Obst:** Zufuhren: 3298 q, um 71 q mehr als in der Vorwoche. Der Obstmarkt ist derzeit belanglos und es kam daher zu keinen wesentlichen Preisänderungen. Bei inländ. Äpfeln waren, durch Qualitätsverschiedenheiten bedingt, eine Reihe von Preisschwankungen festzustellen. Amerik. Apfel verbilligten sich um 2—5 g.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Apfel einheim.: Bohn 60—100, Krummstiel 90—120, Weinler 90—100, Wäldichbrunner 100—120, Raschanster 80—110, Wirtschaftäpfel 60—90, diverse Tiroler Edelsorten, Kistenware 120—160, amerik. Apfel, Kistenware licht 130—180, rot 120—160, Jahware 110—120, ital. Handpompbirnen 110—150, amerik. Birnen 180—200, rumän. Nüsse 120—150, Bananen 180—220.

**Agurken:** Zufuhren: 7585 q, um 2525 q mehr als in der Vorwoche. Die Nachfrage ist derzeit lebhaft und es ist daher ein Anziehen der Preise festzustellen. Nur Jassaurangen verbilligten sich um 3 g. Zitronen besonderer Qualität verteuerten sich per Kiste um 1 S, im Kleinhandel blieb der Preis unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Stut-  
orangen 90—110, spanische 80—90, gelbe 75—90, spanische 70—90,  
Jassa 80—100, Zitronen per Std. 6—8 1/2.

**Pilze:** Zufuhren: 9 q, um 2 q mehr als in der Vorwoche. Aus dem Burgenland und Niederösterreich kamen Spitzmorcheln auf den Markt. Die Champignonspreise blieben unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Cham-  
pignons 450—500, offene (ältere) Ware 350—400, Morcheln 250—300.

**Butter:** Zufuhren: 212 q, um 27 q mehr als in der Vorwoche. Unveränderte Preislage.

Auf dem Raschmarkt notierte im Kleinhandel per kg: Tee-  
butter paket. 440—480, offen 420—460, Tischbutter 400—420, Koch-  
butter 340—360.

**Eier:** Zufuhren: 1.839.000 Stück, um 473.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Eierpreise ermäßigten sich um einen halben Groschen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel Frischeier per  
Std. 10—12.

**Rindermarkt:** Auf dem Hauptmarkt verbilligten sich anfänglich bei ruhigem Geschäftsgang Ochsen um 2—3 g, gute Kühe um 2—3 g, Stiere um 3—5 g per kg. Viehvieh ermäßigte sich um 2—5 g per kg. Im späteren Marktverkehr traten weitere Preisermäßigungen ein und es notierten schließlich Ochsen um 3—5 g und Stiere um 5—7 g per kg billiger als in der Vorwoche. Auf dem Nachmarkt wurde bei ruhigem Marktverkehr zu Hauptmarktpreisen gehandelt.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 85—150, jugoslaw. 95—150, poln. IIIa 102, rumän. 99—150, ungar. 99—148, Stiere 85—110, Kühe 85—108, Viehvieh 47—84.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkt verbilligten sich infolge des größeren Angebotes bei flauem Geschäftsgang leichte Fleischschweine zu Marktbeginn um 3—5 g, im späteren Verlauf um 5 bis 10 g per kg. Schwere poln. Schweine waren um 3 g per kg billiger. Auch Fettschweine mußten bei etwas besserer Nachfrage billiger abgegeben werden, und zwar Ia ungar. Herrschaftsfettschweine und Ia Lauenfetttschweine um 2 g, die übrigen Sorten Fettschweine um 3 bis 4 g per kg. Der Nachmarkt blieb gänzlich geschäftslos.

HUNDERT JAHRE 1832



1932 BANK- UND WECHSELHAUS

**SCHELHAMMER & SCHATTERA**

Filiale Hietzing:  
XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher R 30-0-76

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

## Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren Hänge- und Leitergerüste

Telephon  
U 11.3-19

**KARL MICHNA**  
Wien, III., Gärtnergasse 12

Gegründet  
1882

**Material-Lagerplatz**

Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telephon A-41-2-25

## Tonwaren

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Stubenring 24

Fernsprecher Nr. R-29-5-70

Steinzeug-Rohre,

Fußboden-Feinklinker-

Platten, glasierte Wand-

Belagsplatten (Fliesen)

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend 135-160, Fettschweine lebend 150-169.

**Jung- und Stechviehmarkt:** Lebende Kälber wurden um 5-10 g per kg billiger. Die Qualität der angelieferten Weidner Kälber war eine sehr mindere und es behaupteten nur Ia Kälber die Vorwochenpreise, während in den minderen Sorten eine Verbilligung bis um 5 g per kg zu verzeichnen war. Weidner Fleischschweine wurden um 10 g per kg, Weidner Fettschweine um 5 g per kg billiger. Weidner Lämmer und Rigen verbilligten sich bei reichlichem Angebot um 10-50 g per kg. Weidner Schafe und Ziegen notierten vorwöchentlich, ebenso das als Beiladung angelieferte Rindfleisch.

Es notierten in den Qualitäten Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 150-185, ausgeweid. 180-235, Fleischschweine ausgeweid. 160 bis 195, Fettschweine ausgeweid. Ia 185-195, Lämmer ausgeweid. 120 bis 220, Schafe ausgeweid. im Fell 120-130, ohne Fell IIa 120, Rigen ausgeweid. 150-240, Ziegen ausgeweid. 50-80.

**Großmarkthalle, Abt. für Fleischwaren:** Die Gesamtbahnzufuhren betragen 11 Waggon mit 63,3 t, waren somit um 9,4 t geringer als in der Vorwoche.

**Großhandel:** Der Marktverkehr war im allgemeinen ruhig. Abgezogene Schweine ermäßigten sich um 10 g, Fettschweine um 3-5 g. Die Kälberpreise schwächten sich am Freitag, ab.

**Teurer wurde:** Jungschweine-Bauchfleisch um 5-10 g (175-190).

**Billiger wurden:** Schweinefleisch abgezogen halbe jugoslaw. um 10 g (165-185), Karree um 10 g (190-220), Jungschweinefleisch, Karree um 5-10 g (200-220), Schlegel um 10 g (190-200), Fettschweine um 3-5 g (170-195), halbe abgezogene Schweine um 10 g (175-200), Schafe um 10-20 g (160-200), Lämmer in den unteren Grenzen um 20 g (140-200), Würstspeck in den unteren Grenzen um 20 g (140-180), Bauchsilz in den unteren Grenzen um 5 g (205-225).

**Kleinhandel:** Die ganze Woche über war mäßiger Geschäftverkehr. Rind- und Kalbfleisch blieben ziemlich unverändert, während Schweinefleisch infolge stärkerer Beschädigung des Großmarktes bis um 20 g nachließ.

**Teurer wurden:** Jungschweine, Bauchfleisch in den oberen Grenzen um 20 g (200-260), Schafffleisch, vorderes in den oberen Grenzen um 40 g (180-200), hinteres um 20 g (220-260).

**Billiger wurden:** Schweinefleisch abgezogen, Karree in den unteren Grenzen um 20 g (280-340), Schlegel mit Bein in den unteren Grenzen um 20 g (240-280), Schnitzel in den oberen Grenzen um 20 g (300-340), Schulter mit Bein in den unteren Grenzen um 10 g (230-280).

**Wildbret- und Geflügelmarkt:** Die Preise blieben gegenüber der Vorwoche ohne wesentliche Änderung.

Die bewährten Helfer im  
Haushalt

# Gas und Elektrizität

Sachliche Beratung in den Geschäftsstellen der beiden Werke

Preise: Backhühner per Stk. 300-340, per kg 350-450, Brathühner per Stk. 350-450, per kg 330-450, Suppenhühner per kg 260-280, Pouleten per kg feir. 420-450, ungar. 360-400, Fettgänse per kg 320-350, Hirschschulter per kg 180-240, Schlegel 300-400, Filet 500-550, Rheschulter 180-240, Rücken 280-350, Schlegel 280-400.

**Zentralfleischmarkt, Zufuhren:** Kabeljau Dänemark 100 kg 130, Deutschland 4245 kg 80-90, Filet Dänemark 1500 kg 130, Deutschland 8300 kg 130, Seelachs Deutschland 2950 kg 80, Filet Deutschland 2220 kg 120, Silberlachs Dänemark 370 kg 130-140, Goldbarschfilet Deutschland 120 kg 90, Angler Deutschland 72 kg 240, Zorellen lebend n.-ö. 113 kg 850, Karpfen lebend jugoslaw. 29.024 kg 140, Weißfische lebend o.-ö. 250 kg 120, tot 250 kg 80, Zander tot Dänemark 2212 kg 350, Estland 320 kg 450, Borarlberg 44 kg 450; alles per 1 kg im Großhandel. Alle Preise in Groschen.

### Die Entwicklung der Lebensmittelpreise in Wien.

Ein Vergleich der Groß- und Kleinhandelspreise der wichtigsten Lebensmittel zwischen Mitte März und April 1937 ergibt folgende Änderungen:

#### Großhandel:

Teurer wurden: Kohl um 25 g, Kraut um 10-15 g, Mehl um 1/2 g.

Billiger wurden: Spinat um 25-30 g, Kartoffeln, gelbe, um 1 g, Schweineschmalz um 10 g, Filz um 5 g, Speck um 10-25 g, Wirtschaftsmargarine, billige Sorten bis 19 g, bessere bis 6 g, Pflanzenfett um 12-15 g, Eier um 3 g.

#### Kleinhandel:

Teurer wurden: Kohl um 20-30 g, Kraut um 10-26 g, Kalbfleisch besserer Qualität um 20 g.

Billiger wurden: Spinat um 20-35 g, Zwiebel besserer Qualität um 2 g, Filz milderer Qualität um 10 g, Kleinspeck um 10 g, Margarine, billige Sorten, bis um 16 g, bessere Sorten bis um 8 g, Pflanzenfett um 2 g, Eier um 1/2 g, Schweinefleisch um 20 g.

Die Gemüsepreise zeigen im allgemeinen saisongemäße Änderungen. Mit Rücksicht auf das Zuendegehen der Vorräte erhöhten sich die Preise für Kohl und Kraut, während sich die Salatpreise bei reichlichem Angebot weiter ermäßigten. Ebenso ist der Spinatpreis, durch die starken Anlieferungen (auch aus Italien) bedingt, zurückgegangen. Zwiebel besserer Qualität hat sich weiter im Preis ermäßigt, wobei der preisdrückende Einfluß der tschechischen Ware zu berücksichtigen ist. Die im Vormonat gemeldete Preiserhöhung bei gelben Kartoffeln wurde durch die oben angegebene Preislenkung teilweise aufgehoben. Im Kleinhandel blieb die Preislage unverändert. Die geringe Preisänderung bei Mehl stellt sich als eine durch die Weltmarktlage hervorgerufene belanglose Schwankung der Preise dar, die sich im Kleinhandel nicht auswirkte. Die Preisermäßigung bei Eiern ist eine saisongemäße (bereits reichliche Inlandsbeschaffung) und durch die schwache Nachfrage begünstigt. Auch bei Fettstoffen kam es bei starkem Angebot und sehr stauer Nachfrage zu den oben vermerkten Preisherabsetzungen. Die Preisermäßigung bei Wirtschaftsmargarine und Pflanzenfett ist auf die Abschwächung der Rohstoffpreise auf dem Weltmarkt zurückzuführen. Sie hat sich jedoch noch nicht allgemein ausgewirkt. Bei Rindfleisch ist, von Preisschwankungen bei besseren Qualitäten abgesehen, die Preislage im allgemeinen unverändert. Kalbfleisch hat sich bei geringer Anlieferung und gesteigerter Nachfrage teilweise bis um 20 g verteuert, gleichzeitig ist bei einzelnen Sorten eine Preisermäßigung gleichen Ausmaßes festzustellen. Schweinefleisch hat sich bei einer Reihe von Sorten bis um 20 g verbilligt (bei Jungschweinefleisch-Bauchfleisch teilweise bis um 40 g).

## Die Rathauswoche

Wien, 17. April 1937.

### Vertreter der Stadt Marienbad in Wien.

Dieser Tage weilten der I. Bürgermeister-Stellvertreter von Marienbad Fritz Buxbaum und Stadtrat Direktor A. Dorschner in Wien, um im Interesse ihres schönen Kurortes mit zahlreichen hiesigen Persönlichkeiten in Fühlung zu treten. Die genannten Herren machten auch am 9. d. M. einen Besuch im Wiener Rathaus, wo sie von Bürgermeister Richard Schmitz empfangen wurden. Die Gäste besichtigten sodann zahlreiche Neuschöpfungen der Stadt Wien, darunter auch die Höhenstraße und die Anlagen auf dem Kahlenberg und zollten der Aufbauarbeit der Stadtverwaltung vollste Anerkennung.

### Französische Parlamentarier in Wien.

Eine Anzahl französischer Parlamentarier, darunter der frühere Minister und Abgeordnete des Departements Meurthe et Moselle, Louis Marin, ferner der Abgeordnete von Paris Josef Denais und der Abgeordnete des Departements Jura Andre Baud, die zu einem mehrtägigen Aufenthalt in Wien eingetroffen waren, unternahm am 8. d. unter Führung des Senatsrates Dr. Asperger vom Präsidialbüro der Stadt Wien eine ausgedehnte Stadtrundfahrt zur Besichtigung einer Reihe von städtischen Neuschöpfungen, wobei mehrere Familienasyle, Stadtrandfiedlungen, einige größere Affanierungsbauten, Kindergärten und die Kinderübernahmestelle besucht wurden. Außerdem führten die französischen Gäste über die neue Höhenstraße auf den Kahlenberg. Die neuen Schöpfungen fanden ihre begeisterte Zustimmung.

### Führungen von Fremden im Wiener Rathaus.

Das Wiener Rathaus, das zu den schönsten Gebäuden Wiens zählt, wurde im März von 45 Einzelbesuchern und 460 Reisenden in Gruppen aufgesucht, die durch die Festräume und Sitzungssäle geführt wurden. Die Gäste stammten aus den österreichischen Bundesländern, aus Ungarn, aus der Tschechoslowakei, Deutschland, Italien, England, Schweden, Dänemark, Belgien und aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

## Rundschau

### Wiener Kongresse im Jahre 1937.

Wien hat seinen Ruf als Kongressstadt im Vorjahr mit besonderem Nachdruck bestätigt, denn ein Kongress folgte dem andern. Es gab sogar gleichzeitig oft zwei und drei Kongresse in unserer Stadt. Auch im laufenden Jahr wird eine große Zahl von Kongressen in Wien stattfinden, deren erster bereits in den Monat April fällt.

Die große Tagung des Hotelbesitzerverbandes, dem Mitglieder aus aller Welt angehören und der seinen Sitz in Köln hat, findet in der Zeit vom 22. bis 24. April in Wien statt. Dieser Verband hat als Mitglieder keine Körperschaften, sondern nur Einzelpersonen, die in Wien zusammenzutreffen werden, um wichtige Fachfragen einer eingehenden Erörterung zu unterziehen.

Vom 24. bis 28. Mai werden die Gewerbeinspektoren Mitteleuropas ihre Zusammenkunft in Wien abhalten. Zwischen 25. und 30. Mai folgt die Tagung der Segelflieger, die teils in Wien, teils in Salzburg vor sich gehen wird. Zwischen 28. und 30. Mai wird in Wien ein sehr stark besuchter Kongress als internationale Handwerker-tagung stattfinden.

## ISOTHERMOL

Wien, XX.,  
Leithastraße 5  
Tel. A 47-505

ING. OSKAR FREUND & CO.

Ausführung aller Isolierungsarbeiten der Wärme-, Kälte- und Feuchtigkeits-Technik (ISOLIT)

Vom 28. Juni bis 2. Juli wird der evangelische Missionskongress in Wien veranstaltet werden. Zur gleichen Zeit findet der Kongress der Straßenbahnen und Kleinbahnen in Wien statt. Am 3. und 4. Juli tagen in Wien die österreichischen Röntgenologen, anschließend ist der Vogelschutzkongress angesetzt. Vom 11. bis 17. Juli wird der Kurzwellenkongress in Wien abgehalten, bei dem man wegen seiner großen Bedeutung ebenfalls einen sehr starken Besuch erwartet.

Prêtres anciens combattants waren ursprünglich die Priester in Frankreich, die seinerzeit als Soldaten einrücken mußten. Später wurde der Verband auch auf andere christliche Kriegsteilnehmer ausgedehnt. Im Vorjahr fand der Kongress in Lourdes statt und vereinigte 125.000 Teilnehmer. In diesem Jahr wurde für die Zeit vom 26. bis 29. August Wien als Kongressort bestimmt. Im September sind für den 11. bis 14. der Briefmarkenhändlerkongress und für den 25. bis 26. der Kongress der katholisch-deutschen Jugend Österreichs in Vormerkung.

### Der Wiener Fremdenverkehr im Februar 1937.

Der Polizeiausweis meldet, daß im Februar 1937 in Wien insgesamt 24.697 Fremde abgestiegen waren, und zwar 21.836 in Hotels, 2248 in Privatwohnungen, 449 in Pensionen und 164 in Sanatorien. Von den Gästen kamen 9215 aus dem übrigen Österreich, 23 aus Ägypten, 35 aus sonstigen afrikanischen Staaten, 30 aus Argentinien, 16 aus Brasilien, 25 aus Canada, 496 aus U. S. A., 44 aus sonstigen amerikanischen Staaten, 36 aus China, 30 aus Japan, 33 aus Palästina, 98 aus sonstigen asiatischen Staaten, 10 aus Australien, 15 aus Albanien, 76 aus Belgien und aus Luxemburg, 149 aus Bulgarien, 80 aus Dänemark, 21 aus Danzig, 2480 aus Deutschland, 36 aus Estland, 22 aus Finnland, 318 aus Frankreich und aus Monaco, 72 aus Griechenland, 855 aus Großbritannien, 608 aus Italien, 659 aus Jugoslawien, 85 aus Lettland, 48 aus Litauen, 340 aus den Niederlanden, 32 aus Norwegen, 1289 aus Polen, 12 aus Portugal, 770 aus Rumänien, 129 aus Schweden, 470 aus der Schweiz und aus Liechtenstein, 49 aus Spanien, 3830 aus der Tschechoslowakei, 87 aus der Türkei, 2085 aus Ungarn und 16 aus der U. d. S. S. R.

### Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Jänner 1937.

Nach dem Monatsausweis der Magistratsabteilung für Statistik kamen im heurigen Jänner in Wien 907 Kinder lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 458 Knaben und 449 Mädchen, 699 eheliche und 208 uneheliche Kinder. Außerdem gab es im Berichtsmonat in Wien 28 Totgeburten. Von der Wohnbevölkerung starben im Jänner 2481 Personen, und zwar 1181 männlichen und 1300 weiblichen Geschlechtes. Als hauptfächliche Todesursachen wurden in 521 Fällen Herzkrankheiten, in 391 Fällen Krankheiten der Atmungsorgane, in 380 Fällen Tuberkulose und in 339 Fällen Krebs und andere bösartige Geschwülste angegeben. 73 Personen verübten im Berichtsmonat Selbstmord. Über die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, daß im vergangenen Jänner von der Wiener Wohnbevölkerung 69 Säuglinge, davon 38 im ersten Lebensmonat, starben. Der Geburtenabgang ist gegenüber Jänner 1936 um 235 und gegenüber Dezember 1936 um 156 auf 1574 im Berichtsmonat gestiegen. Die Statistik meldet ferner im Berichtsmonat 709 Eheschließungen der Wohnbevölkerung.

V. b. b.

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

# Neuzeitliche Gasgeräte

für alle Zwecke durch die

# Gasgemeinschaft Wien

Auskünfte beim Wr. Gaswerk und den  
Installateuren der Gasgemeinschaft Wien

Die

## Verkaufsausstellung im Elektrizitätswerke

zeigt

## geprüfte Elektrogeräte für den Haushalt

B e s i c h t i g u n g :

Wien, IX., Mariannengasse 4 • Tel. A24-5-40

Montag bis Freitag von 9 bis 17<sup>30</sup> Uhr

Samstag von 9 bis 15 Uhr